



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen

Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall,
Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@
nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928
Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo
Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr.
1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227
35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de.
Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

Oster-Dampf im Krebsbachtal 4. - 6. April 2015



**Mit Ostereiersuche am Ostersonntag
und -montag in Untergimpern**

Weitere Informationen im Inneren des Nachrichtenblattes

*Wir wünschen allen
Einwohnerinnen und Einwohnern
Frohe Ostern
Bürgermeister, Gemeinderat und
Gemeindeverwaltung*



Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-13
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Georg	334
Feuerwehr	112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Winterbauer 07263/408282
 Mobiltelefon 0171/5569304
 E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz 487
 Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK 06261/84-0

Müllangelegenheiten:

LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910
 AVN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

Notariat Aglasterhausen

Versorgung 06262/9228-0

Wasserversorgung

Zweckverband 07264/9176-0

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0

Störungsstelle in Öhringen 07941/ 932-0

Störungsstelle Kabelfernsehen

zentr. Störungsstelle 0341/42372000

Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und 06262/95188

Klaus Bähr 06263/9465

Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091

Fleischbeschau

Dr. Bauer 06262/915640

Tierheim Dallau 06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde
 Pfarrer Christian Ihrig 228

Kindergarten

Ev. Tageseinrichtung für Kinder
Hüffenhardt
 Leiterin Frau Schuh 1033

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
 Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschafts-

dienst 06261/19292

Praxis Dr. Johmann 1338

Zahnarztpraxis

Dr. Sipeer 928363

Kreisaltersheim Hüffenh. 928930

Nachbarschaftshilfe

Pfarrer Ihrig 228

Hü: Bernhard Eckert 535

Kä: Erhard Georg 334

Tierarztpraxis

Waberschek 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di.	17.00-18.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Mi.	16.30-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen				Jeden 1. Samstag im Monat von	
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Bücherei Kälbertshausen	11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.	
				Mo.	17.00-18.00 Uhr
			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
			Grüngutannahme Sammelplatz		
			„Gänsgarten“ von Mai bis Oktober	Jeden Sa.	10.30-11.30 Uhr

Glückwünsche

zum Geburtstag



in Hüffenhardt

3.4.2015

Frau Maria Leimpek, zum 74. Geburtstag

4.4.2015

Frau Ruth Kellner, zum 89. Geburtstag

Frau Katharina Ritter, zum 79. Geburtstag

Herrn Gerhard Mößner, zum 66. Geburtstag

5.4.2015

Herrn Waldemar Sinn, zum 66. Geburtstag

8.4.2015

Frau Gertrud Koch, zum 93. Geburtstag

10.4.2015

Frau Brunhilde Dumat, zum 88. Geburtstag

in Kälbertshausen

4.4.2015

Herrn Martin Kreis, zum 65. Geburtstag

Frau Wilhelmine Siegmann, zum 65. Geburtstag

7.4.2015

Frau Ema Neff, zum 66. Geburtstag

9.4.2015

Herrn Rudolf Hartjens, zum 71. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich!

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 3.4.	Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190
Sa. 4.4.	Staufer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083
So. 5.4.	Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm-Amorbach, Tel. 07132/83811
Mo. 6.4.	Neuberg-Apotheke, Hauptstr. 32, Oedheim, Tel. 07136/20553
Di. 7.4.	Die Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 9, Bad Rappenau, Tel. 07264/95040
Mi. 8.4.	Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 91, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
Do. 9.4.	Lärchen-Apotheke, Seestr. 18, Untereisesheim, Tel. 07132/43121
Fr. 10.4.	Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 3.4. Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach,
Tel. 06261/5566
- Sa. 4.4. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach,
Tel. 06261/16921
- So. 5.4. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim,
Tel. 06261/97450
- Mo. 6.4. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach,
Tel. 06261/5555
- Di. 7.4. Apotheke Billigheim, Schefflenzstraße 10, Billigheim,
Tel. 06265/92120
- Mi. 8.4. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach,
Tel. 06261/16921
- Do. 9.4. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckarelz,
Tel. 06261/60595
- Fr. 10.4. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, 74847 Obrigheim,
Tel. 06261/97450

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de**Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen**

- Di. 7.4. Restmüll
- Mi. 8.4. Papiertonne



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

06281/906-13 Beratungsteam der AWN**Grundbuchamt**

Der für unser Grundbuchamt zuständige Notar Herr Dr. Peter, Notariat Aglasterhausen, hält in der Regel zweimal im Monat - donnerstags von ca. 10.30 bis 12.00 Uhr - Amtstage im Rathaus in Hüffenhardt ab. Hierbei können z.B. auch kleinere Verträge geschlossen, Vorsorgevollmachten erstellt und Auskünfte zu Testamenten erteilt werden.

Im April sind folgende Termine vorgesehen

Donnerstag, 9. April 2015, Donnerstag, 23. April 2015
Eine vorherige Terminvereinbarung mit Frau Vogt, Telefon 06268/9205-15, ist jedoch erforderlich.
Natürlich können Sie auch jederzeit direkt im Notariat, Telefon 06262/9228-0, Termine vereinbaren.

Wichtige Veränderungen beim Grundbuchamt

Derzeit wird in Baden-Württemberg die Grundbuchamtsstrukturreform durchgeführt. Diese Reform bringt auch für unser Grundbuch einschneidende Veränderungen. Im Jahr 2016 wird unser Grundbuchamt komplett in das zentrale Grundbuchamt Tauberbischofsheim eingegliedert. Das bedeutet, dass alle Grundbücher dorthin überführt und künftig nur noch von dort bearbeitet werden. Wir empfehlen unseren Grundstückseigentümer daher ihre Grundbücher im Laufe dieses Jahres nochmals zu überprüfen und ggf. berich-

tigen zu lassen. Oftmals sind noch alte Rechte (Wohnungsrechte für bereits Verstorbene) oder alte Grundpfandrechte (Grundschulden) eingetragen, an die die Eigentümer selbst nicht mehr denken. **Bitte beachten Sie, dass das Grundbuchamt ohne Ihren Antrag nicht tätig werden kann.**

Bevölkerungsfortschreibung

Monat Februar 2015	Hüffenhardt	Kälbertshausen	Gesamt
Stand Monatsanfang	1.496	499	1.995
Geburten	5	0	5
Sterbefälle	2	2	4
Zuzüge	9	0	9
Wegzüge	4	3	7
Stand Monatsende	1.504	494	1.998

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt**Gesamtwehr****Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am **Freitag, 17.4.2015** findet um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hüffenhardt-Kälbertshausen im Sitzungssaal des Feuerwehrgerätehauses Hüffenhardt statt.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht der Abt. Kommandanten
5. Bericht des Jugendwartes
6. Bericht der Alterswehr
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung
10. Beförderungen
11. Verschiedenes

Ich weise darauf hin, dass die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung für **alle aktiven** Kameraden in **Tuchuniform** Pflicht ist. Bei Verhinderung ist diese rechtzeitig dem Kommandanten mitzuteilen.

Weitere Anträge zur Jahreshauptversammlung können schriftlich bis zum 10.4.2015 an den Kdt. Pierre Stadler gestellt werden.

Abteilung Hüffenhardt**Maschinen-Übung**

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Dienstag, 7.4.2015 um 19.00 Uhr zu einer Übung (Maschinen-Übung) sowie am Freitag, 10.4.2015 um 19.30 Uhr zu einer Übung (mit Wollenberg).

Gefunden/Verloren**Fundsache**

Am vergangenen Freitag wurde im Bereich der ev. Kirche in Kälbertshausen eine hellblaue Filztasche mit Schminkutensilien gefunden. Auf der Vorderseite ist eine Blume abgebildet. Die Eigentümerin kann sich bei Frau Becher, Tel. 1525, melden.

Gemeindeverbindungsstraße Kälbertshausen - Hochhausen gesperrt

Aufgrund des Sturms in Orkanstärke ist die Gemeindeverbindungsstraße Kälbertshausen - Hochhausen seit Dienstag, 31. März gesperrt. Die Entsperrung erfolgt je nach Wetterlage. Wir bitten dies zu beachten!

Haushaltssatzung der Gemeinde Hüffenhardt für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 578) hat der Gemeinderat am 24.2.2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|----------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 6.730.543 Euro |
| davon | |
| im Verwaltungshaushalt | 5.074.643 Euro |
| im Vermögenshaushalt | 1.655.900 Euro |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) von | 0 Euro |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 0 Euro |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 Euro

Hüffenhardt, den 2.4.2015
gez. **Walter Neff**, Bürgermeister

II.

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis als Rechtsaufsichtsbehörde hat am 18.3.2014 die Gesetzmäßigkeit dieser Haushaltssatzung bestätigt.

III.

Der Haushaltsplan für 2015 liegt gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Zeit vom 2. April 2015 bis 16. April 2015 (je einschließlich) im Rathaus Hüffenhardt, Reisengasse 1, Zimmer 5, während der üblichen Dienststunden zur Einsicht öffentlich aus.

Mehrzweckhalle belegt

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Mehrzweckhalle Hüffenhardt am Donnerstag, 16.4.2015 aufgrund des Senioren-Aktiv-Nachmittages bis ca. 19.00 Uhr belegt ist. Wir bitten dies zu beachten!

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtag am 14.5.2015 (Chr. Himmelfahrt), 4.6.2015 (Fronleichnam), 24.12.2015 (Weihnachten), 31.12.2015 (Silvester).

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

6.5., 3.6., 1.7., 5.8., 2.9., 7.10., 4.11. und 2.12.2015.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

Die Aufnahme von Anträgen (z. B. Kontenklärung) ist nicht möglich. Sollten Sie Probleme mit dem Ausfüllen der Unterlagen haben, können Sie sich auch an das Rathaus Hüffenhardt, Frau Vogt, wenden.

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Osterbrunnen in Hüffenhardt

Auch dieses Jahr wurde der Brunnen am Eingang der Kirchgasse zum „Osterbrunnen“ geschmückt.

Den Ehrenamtlichen unter der Leitung von **Silvia Eckert und Gabi Schmidt** gilt ein herzliches Dankeschön für die schöne Gestaltung.



Ratgeber „Ihr Europa“ - Chancen, Rechte, Tipps

Die neuen Broschüren des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung „Ihr Europa“ liegen im Rathaus zur Abholung bereit. In diesen finden Sie viele Informationen zu den Themen Leben und Arbeiten in Europa, Reisen in Europa, Lernen in Europa und viele mehr.

Krebsbachtalbahn



Oster-Dampf im Krebsbachtal



Preußische P8 mit historischen Plattformwagen zwischen Neckarbischofsheim Nord und Hüffenhardt.

Am Samstag erfolgt die Überführung des Zugs vom Eisenbahn-

Mit einem ganz besonderen Angebot startet die Krebsbachtalbahn in die Fahrseason 2015. Die sonst nur auf Ausflugsverkehr eingerichtete Nebenbahn wird dieses Jahr mit einem dreitägigen Dampfbzugverkehr beginnen. Vom 4. bis 6. April verkehrt nach einem festen Fahrplan eine

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

museum in Heilbronn. Über Neckargemünd und Meckesheim geht es dann ins Krebsbachtal. Besonders interessant dürfte der Wechsel aus der S-Bahnstecke im Schwarzbachtal auf die Nebenbahn in Neckarbischofsheim Nord sein. Hier werden die Weichen und Sicherungseinrichtungen noch von Hand bedient. Dann geht es mit viel Dampf auf eine Bergfahrt Richtung Hüffenhardt. Über 120 Höhenmeter führt hier die Strecke vom nördlichen Kraichgau hinauf zum Kleinen Odenwald.

Nach zwei Pendelfahrten zwischen Neckarbischofsheim und Hüffenhardt, die von interessanten Rangiermanövern begleitet sind, kehrt der Zug gegen 20.00 Uhr zum Lokschuppen in Hüffenhardt zurück. Hier erwartet die interessierten Gäste und Fotografen ein besonderes Ereignis. Bei Einbruch der Dunkelheit wird der Lokschuppen, Dampfzug und Esslinger-Triebwagen zum stimmungsvollen Abschluss des Tages beleuchtet.

Am Ostersonntag und -montag stehen jeweils drei Pendelfahrten auf dem Fahrplan. Die erste Fahrt von Neckarbischofsheim Nord nach Hüffenhardt wird um 10.43 Uhr in Untergimpem für eine Stunde unterbrochen. Wie im letzten Jahr sind die Kinder zur Ostereiersuche eingeladen. Um die Kirche und den Dorfbrunnen wird der Osterhase seine bunten Eier verstecken. Geschicklichkeits- und Wettspiele für die Kinder werden vom Förderverein Krebsbachtal angeboten. Hierzu sind ganz besonders die Kinder aus dem Krebsbachtal und den Nachbargemeinden eingeladen. Für eine Bewirtung der Fahrgäste ist hier auch gesorgt.

Die Gastronomen entlang der Strecke haben sich ebenfalls auf die Besucher eingerichtet.

In Hüffenhardt kümmert sich die freiwillige Feuerwehr um das Wohlbefinden der Gäste. Zu dem Dampfzugspektakel mit seinem Rangierbetrieb gibt es noch die Möglichkeit historische Traktoren zu bewundern. Die Schlepperfreunde aus Untergimpem und Waibstadt werden ihre Fahrzeuge präsentieren und gerne weitere Informationen geben.

In Neckarbischofsheim startet die Feldbahn am Ostermontag ab 11.00 Uhr in ihre Saison. Zur Eröffnung sind alle herzlich eingeladen. Wer eine Fahrkarte der Krebsbachtalbahn vorweisen kann, darf kostenlos mitfahren.

Tagsüber kann man sich den Rauch der Dampflok auf den offenen Plattformen der Wagen um die Nase wehen lassen und ein Stück Eisenbahnromantik schnuppern. Die letzte Zugfahrt startet am Montag um 16.13 Uhr in Hüffenhardt und es geht über Meckesheim und Neckargemünd wieder zurück nach Heilbronn, wo man gegen 19.30 Uhr eintreffen wird.

Fahrkarten für die Dampfzugfahrten gibt es ausschließlich im Zug.

Es gelten folgende Tarife:

Einfache Fahrt	10 €
Hin- und Rückfahrt	15 €
Tageskarte	25 €
Wochenendkarte	45 €

Kinder bis einschließlich 14 Jahre sind in Begleitung eines Erwachsenen frei.

Die Karten des öffentlichen Nachverkehrs sind an diesen drei Tagen nicht gültig. Auch Reservierungen sind nicht möglich.

Fahrplan für das Krebsbachtal

von	Ostersonntag 04.04.2015	Ostersonntag 05.04.2015	Ostersonntag 06.04.2015
0 Neckarbischofsheim Nord	12:32 16:24 19:24	10:24 11:24 15:24 18:24	10:24 11:24 14:24
3 Neckarbischofsheim Stadt	12:44 16:32 19:32	10:32 11:32 15:32 18:32	10:32 11:32 14:32
6 x Neckarbischofsheim Helmhof	12:49 16:37 19:37	10:37 11:37 15:37 18:37	10:37 11:37 14:37
8 Untergimpem	12:55 16:43 19:43	10:43 11:43 15:43 18:43	10:43 11:43 14:43
9 x Obergimpem	13:01 16:49 19:49	11:49 15:49 18:49	11:49 14:49
15 Siegelbach	13:11 16:59 19:59	11:59 15:59 18:59	11:59 14:59
17 Hüffenhardt	13:18 17:06 20:06	12:06 16:06 19:06	12:06 15:06
nach			
von	Ostersonntag 04.04.2015	Ostersonntag 05.04.2015	Ostersonntag 06.04.2015
Hüffenhardt	14:45 17:43	09:33 13:43 16:43	09:33 12:43 16:13
Siegelbach	14:51 17:49	9:39 13:49 16:49	9:39 12:49 16:19
Obergimpem	15:00 17:58	9:48 13:58 16:58	9:48 12:58 16:28
x Untergimpem	15:05 18:03	1 10:53 14:03 17:03	1 10:53 13:03 16:33
x Neckarbischofsheim Helmhof	15:10 18:08	1 14:08 17:08	1 13:08 16:38
Neckarbischofsheim Stadt	15:19 18:17	1 14:17 17:17	1 13:17 16:47
Neckarbischofsheim Nord	15:27 18:25	10:15 11:15 14:25 17:25	10:15 11:15 13:25 16:59
nach			Heilbronn Hbf

Informationen zum Zug

Der Zug aus vier Plattformwagen wird von der 1921 gebauten preußischen Personenzuglokomotive 38 3199 (P8) des Süddeutschen Eisenbahnmuseums Heilbronn gezogen. Ihr Konstrukteur, Robert Garbe aus Berlin, schuf mit der P8 ein beliebtes Zugpferd, das sehr vielfältig eingesetzt werden konnte. So fand man sie im Personenzugdienst genauso wie im Eil- und Güterzugverkehr. Sogar im Rangierbetrieb konnte sie bestehen. Vor vier Jahrzehnten schied in Deutschland die letzte P8 aus. Bis dahin waren bei der Reichsbahn 3.438 Loks beschafft worden, davon standen 40 in Baden im Einsatz. In Heilbronn zählte man 1970 noch einen Bestand von 8 Dampfloks. Im Juni 1971 wurde die letzte P8 ausgemustert.

Genau 29 Jahre später, nämlich am 17. Juni 2000 kehrte mit der 38 3199 die Baureihe in das Betriebswerk in Heilbronn zurück.

Vom 4. bis 6. April verkehrt der Dampfzug des Süddeutschen Eisenbahnmuseums auf der Krebsbachtalbahn. Zur Vergrößerung des Platzangebots und als Rangierfahrzeug fährt bei den Pendelfahrten der Esslinger Triebwagen der Pfalzbahn mit. So hätte die Zugkombination in den späten 1950er-Jahren unterwegs sein können - Eisenbahnromantik pur.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

DRK Kreisverband Mosbach

Elba - ein Kurs für Eltern und ihre Babys im ersten Lebensjahr und Spieko Spiel- und Kontaktgruppen für Eltern und Kinder von 1 bis 3 Jahren

Der DRK-Kreisverband Mosbach bietet wieder ab April die Eltern-Baby- und Kind-Programme Elba und Spieko an.

Das Elba-Programm versteht sich als Entwicklungsbegleitung für das erste Lebensjahr. In Gruppen von 5-8 Eltern mit ihren Babys ab der vierten Lebenswoche orientiert sich das Angebot an den Entwicklungsschwerpunkten der Kinder und lässt Raum für Gespräche und weiterführende Informationen. Die Elba-Gruppe bietet Eltern die Möglichkeit vom Alltag abzuschalten und sich intensiv Zeit für sich und ihr Kind zu nehmen, um Sicherheit im Umgang mit dem Baby zu erlangen. Gemeinsam mit den Kindern können Mütter und Väter Sinnesanregungen, Bewegungsspiele und Lieder kennenlernen.

In den Spieko-Gruppen können Kinder ihre Kräfte erproben, neugierig, laut und leise sein und langsam, aber sicher Kontakt zu anderen aufnehmen. Die Eltern oder ein Elternteil sind dabei und geben ihrem Kind die nötige Sicherheit, Neues in einer kleinen, überschaubaren Gruppe auszuprobieren.

Kinder erfahren in den Gruppen eine Stärkung ihres Selbstbewusstseins durch verschiedene entwicklungsbezogene Spiel- und Bewegungsangebote. Daneben werden altersgemäße Singspiele sowie erste Material-Erfahrungen zur Förderung der Kreativität angeboten. Die Elba- und Spieko-Gruppen werden von DRK-zertifizierten Kursleiterinnen geleitet und finden bei ausreichender Teilnehmeranzahl regelmäßig 1-mal in der Woche vormittags für 1,5 Std. beim DRK-Kreisverband Mosbach, Sulzbacher Str. 19, im Haus „Henry Dunant“ statt. Ein Kursblock beinhaltet 10 Treffen.

Die neuen Spieko-Kurse finden statt für Kinder, die im Oktober bis Dezember 2013 und Januar bis März 2014 geboren sind.

Der Bildungsgutschein aus dem Landesprogramm „Stärke“ ist bis 30.6.2015 anteilig einlösbar.

Kontakt-Info: gabi.weidner@kabelbw.de, Tel. 06274/6605
simone.grothe@drk-mosbach.de, Tel. 06261/9208-26

Die AWN informiert



Altkleidersammlung von DRK und AWN

Die nächste Altkleidersammlung von DRK und AWN für die Gemeinde Hüffenhardt findet am Dienstag, 14. April 2015 in der Gesamtgemeinde Hüffenhardt mit allen Ortsteilen durch das DRK statt. Das Sammelgut ist bis spätestens 6.00 Uhr morgens am Abfuhrtag in Sammelsäcken des DRK bereitzustellen. Die Sammelsäcke sind beim Rathaus erhältlich.

Mitgenommen werden bei den Altkleidersammlungen

Saubere, noch tragbare Damen-, Herren- und Kinderkleider, Lederbekleidung und Pelze; saubere, noch tragbare Schuhe (paarweise zusammengebunden); Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche; saubere Unterwäsche und Socken; Gürtel und Taschen (Damenhandtaschen, Rucksäcke, Sport- bzw. Reisetaschen) sowie Textilabfälle und textile Schnittreste ab der Größe eines DIN-A3-Blattes (doppeltes DIN-A4-Blatt).

Was nicht zur Altkleidersammlung gehört

Textilfremde Materialien; zerrissene und verschmutzte Kleider oder Textilien; Textilabfälle und textile Schnittreste, die kleiner sind als ein DIN-A3-Blatt; Matratzen, Sitzkissen, Teppiche, Dämmstoffe; Skischuhe, Schlittschuhe, Inlineskates, Gummistiefel sowie einzelne Schuhe, Spielsachen, Plüschtiere, Koffer.

Der Beginn der Sammlung ist immer 6.00 Uhr morgens. Daher wird darum gebeten, die Altkleidersäcke rechtzeitig an der Grundstücksgrenze bereitzustellen. Die Abfuhrzeiten für einzelne Straßen sind nicht automatisch dieselben wie bei anderen Straßensammlungen. Für später als 6.00 Uhr bereitgestellte Teile besteht keine Abfuhrgarantie.

Seit Januar 2013 führen die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises mbH (AWN) und das Deutsche Rote Kreuz (DRK) vierteljährliche Straßensammlungen für Altkleider durch. Die Sammeltermine werden im grünen Entsorgungskalender der AWN mit einem T-Shirt-Symbol angekündigt. Der AWN-Kalender ist für alle Gemeinden und Ortsteile auch abrufbar unter www.awn-online.de/kalender.

Erlöse aus der Altkleiderverwertung kommen dem DRK für seine gemeinnützigen Tätigkeiten zugute. Für evtl. in der Kleidung befindliche Wertsachen kann keine Haftung übernommen werden.

Weitere Fragen zur Altkleidersammlung beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter Telefon 06281/906-13.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

„Rauchmelder haben Leben gerettet“: Landratsamt weist auf wichtige Funktion und gesetzliche Installationspflicht hin



Rauchmelder sind einfach zu installierende Lebensretter

Rauchmelder haben Leben gerettet“ - diese abgewandelte Version des gängigen Merksatzes „Rauchmelder retten Leben“ unterstreicht der Landrat des Neckar-Odenwald-Kreises Dr. Achim Brötzel: „In mehreren Fällen, zuletzt im Februar in Hardheim, verhinderten Rauchmelder Personen- und Sachschäden im Kreis. Das möchte ich jedem deutlich machen, der noch keine Rauchmelder installiert hat.“ Aus Anlass eines vom Deutschen Feuerwehrverband unterstützten bundesweiten Rauchmeldertags machen Kreisbrandmeister Jörg Kirschenlohr und die Baurechtsbehörde des Kreises noch einmal auf die wichtige Funktion der kleinen und günstig zu beschaffenden Melder aufmerksam.

Denn es seien noch immer nicht alle Haushalte mit den Geräten ausgestattet, obwohl dies seit Januar 2015 gesetzlich vorgeschrieben ist. Rauchmelder müssen demnach in Aufenthaltsräumen, in denen Personen schlafen, und auf den entsprechenden Rettungswegen installiert werden. Dies gilt unabhängig davon, ob es sich um das Eigenheim, Mietobjekte oder beispielsweise Hotels handelt. Und nur mit dem Einbau ist es nicht getan: „Nach der Installation müssen die Melder regelmäßig und ordnungsgemäß gewartet werden, damit sie im Ernstfall einwandfrei funktionieren“, sagt Kirschenlohr. Informationen und weiterführende Links finden sich auf der Webseite des Kreisfeuerwehrverbandes Neckar-Odenwald-Kreis unter www.feuerwehr-nok.de. Die Feuerwehren im Kreis beraten auch gern vor Gerätekauf und geben Tipps für die korrekte Montage.

Hintergrundinformation

Laut Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg sterben jährlich rund 400 Menschen in Deutschland bei Bränden, die

Mehrzahl von ihnen in Privathaushalten. 95 Prozent fallen dabei nicht den Flammen zum Opfer, sondern einer Rauchvergiftung.

Quelle des Pressefotos: www.rauchmelder-lebensretter.de

Erzieher/-innen Fortbildung

Kinder unter 3 Jahren in der Tageseinrichtung

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, in Buchen bietet am Dienstag, 14.4.2015 von 14.00 bis 16.00 Uhr eine Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher an.

„Richtig essen lernen - worauf kommt es an?“

Es werden Ernährungsempfehlungen für Kleinkinder sowie Hilfestellung zur Umsetzung einer gesunden Ernährung in der Kindertagesstätte gegeben.

Referentinnen sind Marion Schmidt-Kowalke und die BeKi-Fachfrau Claudia Künzig.

Die Veranstaltung findet im Lehrsall Landbau des Fachdienstes Landwirtschaft in der Präsident-Wittemann-Str. 14 in Buchen statt.

Anmeldung ist erforderlich bis zum 7.4.2015 beim Fachdienst Landwirtschaft unter Tel. 06281/5212-1600.

LehrerInnen-Fortbildung

Lehrkräfte von 3. und 4. Grundschulklassen sind zu einer Fortbildung zum „aid-Ernährungsführerschein“ eingeladen:

Ausprobieren, Leckerer selbst zubereiten, Sehen, Riechen, Schmecken - das prägt Ernährungsgewohnheiten mehr als tausend Worte. Die Referentinnen Marion Schmidt-Kowalke, Landratsamt, und Dagmar Heckmann, Dipl.-Oecotrophologin und BeKi-Fachfrau führen ein in das praxiserprobte aid-Medienpaket.

Jede Lehrkraft erhält kostenlos ein aid-Medienpaket für die praktische Umsetzung im Unterricht.

Die Veranstaltung mit Küchenpraxis findet statt am Dienstag, 21.4.2015 von 14.00 bis 17.00 Uhr in Buchen, Präsident-Wittemann-Straße 14.

Anmeldung ist erforderlich bis 13.4.2015 unter Tel. 06281/52121600.

Backen Sie Ihr Lieblingsbrot

Am **Samstag, den 18.4.2015 von 9.00 bis 15.00 Uhr**, sind Verbraucherinnen und Verbraucher zu einem Brot-Back-Seminar beim Fachdienst Landwirtschaft eingeladen. Frau Hirthammer gibt wertvolle Tipps, damit das Brot gelingt. Während der Teig geht und das Brot gebacken wird, werden u.a. raffinierte Brotaufstriche hergestellt. Die Veranstaltung findet in der Lehrküche des Landratsamtes, Präsident-Wittemann-Straße 14 in Buchen statt.

Anmeldung ist erforderlich bis **16.4.2015** unter Tel. 06281/52121600. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Betreuungsverein Neckar-Odenwald

Einführung ins Betreuungsrecht - Grundwissen für rechtliche Betreuer

Der Betreuungsverein bietet unter Leitung der Geschäftsführerin Frau Bärbel Juchler-Heinrich an drei Abenden einen Einführungslehrgang für gesetzliche Betreuer an. Inhaltlich geht es in dem Lehrgang um gesetzliche Grundlagen der Betreuung, Rolle und Pflichten des Betreuers, Organisation der Vermögensverwaltung und Gesundheitsvorsorge und vieles mehr. Für den zweiten Abend zum Themenkreis vermögensrechtliche Angelegenheiten und Zusammenarbeit mit den Gerichten (30.4.2015) steht Rechtspfleger Erich Schneider vom Amtsgericht Mosbach als Referent zur Verfügung.

Zu den Veranstaltungen sind alle Personen eingeladen, denen die Bestellung als Betreuer z.B. für einen Familienangehörigen bevorsteht oder die diese Aufgabe bereits übernommen haben. Die Informationen richten sich darüber hinaus insbesondere an Menschen, die eine ehrenamtliche Betätigung als Betreuer unter Anleitung des Betreuungsvereins erwägen. Am Donnerstag, den 23.4.2015 beginnt die Veranstaltungsreihe mit Informationen zu gesetzlichen Grundlagen einer Betreuung, zur Rolle und den Aufgaben eines Betreuers. Veranstaltungsbeginn ist um 19.00 Uhr im Gebäude 4 des Landratsamtes in Mosbach, Neckarelzer Str. 5.

Die weiteren Termine sind Donnerstag, 30.4. und 7.5.2015. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter der Rufnummer 06261/842523, Fax: 06261/844770 oder per E-Mail: betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de ab sofort entgegen.

Tageselternverein Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen

Vom 14.4. bis 27.4.2015 bietet der Tageselternverein in Mosbach

einen Qualifizierungskurs für Tagesmütter und Tagesväter an. Er wird vom Tageselternverein NOK e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt NOK durchgeführt. In diesem Basiskurs (Modul I) erhalten Teilnehmer die Möglichkeit herauszufinden, ob die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater das Richtige für sie ist. Darüber hinaus wird ein Überblick über die Rahmenbedingungen und die pädagogischen Aspekte der Kindertagespflege gegeben. Zum Kurs gehört auch der Besuch von einem Erste-Hilfe-Kurs am Kind. Nach der Teilnahme an diesem Basiskurs kann mit einer Pflegeerlaubnis des Landratsamtes die Tätigkeit als Tagesmutter/Tagesvater aufgenommen werden. Der Qualifizierungskurs findet jeweils von Montag bis Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Tageselternvereins, Alte Bergsteige 4, in Mosbach statt. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich beim Tageselternverein, Tel. 06261/899928.

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Neckar-Odenwald-Kreis

Der Deutsche Kinderschutzbund Kreisverband NOK lädt ein zum Themenabend: **Wenn Schule Angst macht- Formen der Prüfungs- und Schulangst und wie man damit umgehen kann**
Referentin: Schulpsychologin Anette Suschke von der Schulpsychologischen Beratungsstelle Mosbach

Die Veranstaltung wendet sich gleichermaßen an Eltern wie an Lehrkräfte und an andere beruflich mit der Thematik befasste Fachkräfte.

Mittwoch, 8.7.2015 um 19.00 Uhr im Foyer des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis, Neckarelzer Str. 7, 74821 Mosbach (am Busbahnhof)

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erwünscht. Anmeldungen bitte an unsere Geschäftsstelle:

Deutscher Kinderschutzbund, Kreisverband Neckar-Odenwald-Kreis e.V., Farbgrasse 18, 74821 Mosbach, Tel. 06261/9368803, E-Mail: geschaeftsstelle@dksb-nok.de

Alzheimer Beratungsstelle des Arbeitskreises Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die **Beratungsstelle** informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u.a. über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- und Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung.

Wichtig: Neubesetzung der Beratungsstelle und neue Sprechzeiten

Henry-Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK.

Donnerstag: 9.00 - 12.30 Uhr

oder Termine nach Vereinbarung

Tel. 06281/564688

Ansprechpartner: Denise Bartwicki

Sulzbacher Str. 17 im DRK, 74821 Mosbach

Dienstag: 14.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 12.30 Uhr

oder Termine nach Vereinbarung

Tel. 06281/564688 oder 0176/41812786

Ansprechpartner: Denise Bartwicki

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzerkrankten und Interessierten, jeden ungeraden Monat, jeden zweiten Dienstag des jeweiligen Monats von 19.00 bis 20.30 Uhr im DRK Mosbach.

Freitag, 3.4., Karfreitag

9.20 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores und der Feier des heiligen Abendmahles in der Kirche, gestaltet von Pfr. Ihrig

Sonntag, 5.4., Ostersonntag

7.30 Uhr Auferstehungsfeier mit dem Posaunenchor auf dem Friedhof

9.20 Uhr Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahles, gestaltet von Pfr. Ihrig und dem Kirchenchor. Die Kollekte ist bestimmt für diakonische Hilfen an älteren Menschen.

Montag, 6.4., Ostermontag

9.20 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfr. Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Gemeinde.

Dienstag, 7.4.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

Aus den Kirchengemeinden

Mit den Osterferien entfallen die Veranstaltungen unserer Kirchengemeinden, soweit nicht anders angegeben.

Frohe Ostern!

Das wünschen wir uns wieder in diesen Tagen. Wir freuen uns über die endlich wärmer werdenden Tage und genießen die ersten Sonnenstrahlen. Erwartungsvoll beobachten wir die aufbrechende Knospenpracht und freuen uns an blühenden Osterglocken und Tulpen. Ostern und erwachendes Leben, das ist nicht voneinander zu trennen. Seit Jesus Christus vom Tod auferstanden ist, gehören Ostern und Leben untrennbar zusammen. Jesus Christus existiert nicht nur in der Bibel für uns, sondern er ist jeder und jedem von uns ganz nahe. Im Gebet, dem vertrauten Gespräch mit Jesus, können wir seine Nähe und seinen Segen erfahren.

Das ist kein billiger Trost angesichts schrecklicher Nachrichten von Krieg, Selbstmord und somit vom Tod in unserer Welt. Die Bibel spricht davon, dass Jesus Christus der Erste war, der den Tod überwunden hat. Und sie sagt sehr deutlich, dass jeder, der sich ihm anvertraut, von diesem Sieg profitiert. Der Tod hat im Leben glaubender Menschen seine zerstörerische Macht verloren. Es gibt zwar immer noch uns unbegreifliche dunkle Lebensabschnitte. Das Ziel aber ist Licht, denn Jesu steht uns zur Seite. Sein Versprechen bleibt: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“ (Johannes 4,19) Das ist Ostern! Ihr Pfarrer Christian Ihrig

Voranzeige - Gemeindeabend für jedermann

Ev. Kirchengemeinde und Krankenpflegeverein laden ein
Thema: Ja zum Leben, auch im Sterben

Am Samstag, 18.4.2015 findet um 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Hüffenhardt ein überkonfessioneller Informationsabend für jedermann zum Thema „Aktive Sterbehilfe - Ja oder Nein“ statt. Ein Thema, das uns alle einmal betreffen kann, sei es für uns selbst oder für Angehörige.

Für diese Informationsveranstaltung konnten zwei kompetente Referenten „verpflichtet“ werden: Herr Dr. Hoß, Palliativ-Mediziner aus Buchen, der zugleich Vorsitzender des Arbeitskreises Gerontopsychiatrie und SAPV NOK e.V. ist und seit 2007 am Aufbau des Palliativteams „Palldomo“ (Betreuung von schwer kranken, sterbenden Menschen) aktiv mitarbeitet und Frau Birgit Schmidt, Koordinatorin des ambulanten ökumenischen Hospizdienstes Mosbach (ehrenamtliche Begleitung von sterbenden Menschen).

Beide Gäste werden aus ihrer Arbeit und Erfahrung berichten.

Bitte merken Sie sich diese Veranstaltung bereits heute schon vor.

Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Offenbarung 1, 18: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige. Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 2.4., Gründonnerstag

20.00 Uhr Abendgottesdienst mit der Feier des heiligen Abendmahles in der Kirche

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Donnerstag, 2.4., Gründonnerstag

19.00 Uhr Abendgottesdienst mit der Feier des heiligen Abendmahles in der Kirche

Freitag, 3.4., Karfreitag

10.45 Uhr Gottesdienst mit der Feier des heiligen Abendmahles in der Kirche, gestaltet von Pfr. Ihrig

Sonntag, 5.4., Ostersonntag

10.45 Uhr Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahles,

gestaltet von Pfr. Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für diakonische Hilfen an älteren Menschen.

Montag, 6.4., Ostermontag

10.45 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof, gehalten von Pfr. Ihrig und dem Posaunenchor. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Gemeinde.

Aus der Kirchengemeinde

Diesen Ostermontag treffen wir uns zum Gottesdienst um 10.45 Uhr wieder auf dem Friedhof! Denn wo könnten wir den Sieg des Lebens mit Jesus Christus besser feiern als auf diesem Ort des Todes? Sie sind herzlich hierzu eingeladen!

Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpert

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpert, St. Josef Untergimpert, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchardt
Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpert, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030, E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpert.de

Öffnungszeiten: Di: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 10.00 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Mittwoch, 1.4.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Hüffenhardt 14.30 Uhr Kreislagersheim: Wort-Gottes-Feier

Bad Rappenau 16.00 Uhr Beichtgelegenheit für Kinder und Eltern vor Ostern und Erstkommunion

Obergimpert 16.00 Uhr Beichtgelegenheit für Kinder und Eltern vor Ostern und Erstkommunion

Untergimpert 17.30 Uhr Rosenkranz

Untergimpert 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Hüffenhardt 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Bad Rappenau 19.30 Uhr Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28: Christus hat viele Gesichter

Donnerstag, 2.4. - Gründonnerstag

L1: Ex 12,1-8.11-14 L2: 1 Kor 11,23-26 Ev: Joh 13,1-15

Heinsheim 17.30 Uhr Rosenkranz

Bad Rappenau 19.00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl Jesu mit Fußwaschung

Obergimpert 19.00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl Jesu mit Fußwaschung.

anschl. Betstunde

Bad Rappenau 21.30 Uhr Trauermette: Tenebrae-Mette gesungen vom Jungen Kammerchor Rhein-Neckar

Freitag, 3.4. - Karfreitag, Fast- und Abstinenztag

L1: Jes 52,13-53,12 L2: Hebr 4,14-16; 5,7-9 Ev: Joh 18,1-19,42

Bad Rappenau 10.00 Uhr Seniorenstift am Park: Wort-Gottes-Feier

Kirchardt 10.30 Uhr Kinderkreuzweg

Kirchardt 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Kinder dürfen Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen

Bad Rappenau 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Kinder dürfen Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen

Heinsheim 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Kinder dürfen Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen

Siegelsbach 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie, mitg. vom Kirchenchor

Kinder dürfen Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen

Grombach 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Obergimpert 15.00 Uhr

Untergimpert 15.00 Uhr

Samstag, 4.4.

Bad Rappenau 20.30 Uhr

Siegelsbach 20.30 Uhr

Obergimpert 20.30 Uhr

Sonntag, 5.4. - Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung des Herrn

L1: Apg 10,34a.37-43 L2: Kol 3,1-4 / 1 Kor 5,6b-8 Ev: Joh 20,1-18 / Mk 16,1-7

Heinsheim 6.00 Uhr Ostermorgengottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor
anschl. Frühstück

Untergimpert 9.00 Uhr Festgottesdienst zu Ostern

Hüffenhardt 10.30 Uhr Festgottesdienst zu Ostern, mitgestaltet vom Kirchenchor

Kirchardt 10.30 Uhr Festgottesdienst zu Ostern, mitgestaltet vom Kirchenchor

Bad Rappenau 12.00 Uhr Tauffeier des Kindes Letizia Wilk

Bad Rappenau 18.00 Uhr Ostervesper

Montag, 6.4. - Ostermontag

L1: Apg 2,14.22-33 L2: 1 Kor 15,1-8.11 Ev: Lk 24,13-35

Siegelsbach 9.00 Uhr Festgottesdienst zu Ostern

Grombach 9.00 Uhr Festgottesdienst zu Ostern

Bad Rappenau 10.30 Uhr Festgottesdienst zu Ostern mitgestaltet v. Kirchenchor

(Eberlinmesse C-Dur und „Halleluja“) Festgottesdienst zu Ostern

Obergimpert 10.30 Uhr

Dienstag, 7.4.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Antoniusstift: Wort-Gottes-Feier

Heinsheim 17.30 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 17.30 Uhr Rosenkranz

Grombach 17.30 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 18.00 Uhr keine Eucharistiefeier

Grombach 18.00 Uhr keine Eucharistiefeier

Mittwoch, 8.4.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Heinsheim 14.30 Uhr Helmut-Ruprecht-Haus:

Altenwerk: Der Osterhase war da

Untergimpert 17.30 Uhr Rosenkranz

Untergimpert 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Hüffenhardt 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Bad Rappenau 19.30 Uhr Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promen. 15: Vortrag „Träume“

Donnerstag, 9.4.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Probe für Erstkommunionkinder

Heinsheim 17.30 Uhr Rosenkranz

Heinsheim 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpert 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Osterferien (23.3. bis 10.4.2015)

Das Pfarrbüro Bad Rappenau hat für Sie am Montag, 30.3., Mittwoch, 1.4. (8.00 bis 10.00 Uhr), Dienstag, 7.4. und Freitag, 10.4.2015 von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Das Pfarrbüro Obergimpert ist in der Woche vom 7.4. bis 10.4.2015 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Weg der Stille - Meditation - Kontemplation - Zen

freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr

Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenau
Ansprechpartner:

Matthias Kirchgässner, Tel.-Nr. 07264/205561, E-Mail: mkirchg@online.de

Beate Bosse, Tel.-Nr. 07264/4771, E-Mail: bosse.beate@web.de

Gesprächsabende - Die Kurseelsorge lädt ein Christus hat viele Gesichter - Bilder aus der Kunstgeschichte

Mit Jürgen Steinbach, Pfarrer

Mittwoch, 1.4., 19.00 Uhr; Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28, Vortragsraum, EG

„Traum-Abend“ - Vortrag und Gespräch über Träume
Mit Ursula Juretzka, Traumtherapeutin; Verantwortlich: Monika Haas,
Pastoralreferentin
Mittwoch, 8.4.; 19.00 Uhr; Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade
15, Vortragsraum, 4. OG

Katholischer Kirchenchor Obergimpfern

Dank für Golgatha - Passionskantate von Klaus Heizmann
Am Freitag, 3. April 2015 führt der Katholische Kirchenchor Obergimpfern – unter der Leitung von Alexander Losert - während der Karfreitagsliturgie die Passionskantate „Dank für Golgatha“ auf.
Diese Kantate (= ein Wechsel von Chorgesang, Bibelworten und Sologesängen) wurde von dem zeitgenössischen Komponisten Klaus Heizmann geschrieben. Ihm ist es gelungen, die gesprochenen Texte, die ergreifenden Lieder und die Musik zu einem einfühlsamen und bewegenden Werk zu verbinden. Den Zuhörern wird das Sterben Jesu auf Golgatha und die damalige Stimmung am Ort des Geschehens eindrucksvoll nahegebracht.

Herzliche Einladung an Karfreitag um 15.00 Uhr in die katholische Kirche nach Obergimpfern

Kinderkreuzweg Kirchardt

Hallo du,

wir laden dich ganz herzlich zu unserem Kinderkreuzweg ein.
Gemeinsam wollen wir die Geschichte von Jesu Leiden und Sterben hören, zusammen singen und beten. Komm doch vorbei!

Wir treffen uns am Karfreitag, 3. April 2015 um 10.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Kirchardt.

Wir freuen uns auf dein Kommen (gerne auch mit deinen Eltern, Oma, Opa, Onkel, Tante ...)!
Dein Kindergottesdienstteam: Elke, Inge, Claudia und Lucia

Dein Kindergottesdienstteam: Elke, Inge, Claudia und Lucia

Erstkommunion 2015

Termine

Mittwoch, 1.4.2015, 16.00 Uhr, Kirche Bad Rappenau und Kirche Obergimpfern:

Einladung zur Beichte an alle Erstkommunionfamilien

Donnerstag, 9.4.2015, und Freitag, 10.4.2015, jeweils 16.00 Uhr,
Kirche Bad Rappenau: Proben zum Erstkommuniongottesdienst Bad Rappenau

Sonntag, 12.4.2015, 10.00 Uhr, Kirche Bad Rappenau:

Festgottesdienst zur heiligen Erstkommunion in Bad Rappenau

junger
**KAMMER-
CHOR**
RHEIN-NECKAR

TENEBRÆ

Lamentationes Ieremiæ von Tallis und Victoria
Gregorianik zur Karmette
Miserere von Allegri

Gründonnerstag, 02.04.2015, 21:30 Uhr
Herz-Jesu-Kirche Bad Rappenau

Karfreitag, 03.04.2015, 20:00 Uhr
Klosterkirche Maulbronn

Eintritt frei www.jungerkammerchor.eu

Schulen und Kindergärten

Gewerbeschule Mosbach - Förderverein

Lehrgänge im Schweißen

Der Förderverein der Gewerbeschule Mosbach beabsichtigt ab **Dienstag, 14.4.2015** wieder Hobby-Schweißkurse und Schweißlehrgänge nach DVS-Richtlinien in den Schweißverfahren G, E, MAG, MIG, WIG für Stahl und Aluminium durchzuführen.

Die Lehrgänge umfassen 32 (Hobby) bzw. 80 Unterrichtsstunden.

Betriebe/Handwerker, die tragende Teile herstellen, sind seit 1.7.2014 aufgefordert, ihre werkseigene Produktionskontrolle nach DIN EN 1090 zertifizieren zu lassen. Für eine Produktion im bauaufsichtlichen Bereich ist daher eine zertifizierte Schweißerprüfung Voraussetzung. Alle Schweißlehrgänge können mit Schweißerprüfungen nach DIN EN ISO 9606-1/2 abgeschlossen werden. (Gültigkeit 3 Jahre).

Wegen der begrenzten Zahl von Übungsplätzen wird eine Voranmeldung empfohlen. Der erste Abend/Informationsabend findet am **Dienstag, 14.4.2015 ab 17.30 Uhr** im Raum D 104, 1. UG des Werkstattgebäudes der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, statt. Alle Interessenten sind hierzu eingeladen. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Gewerbeschule Mosbach, Tel. 06261/89080, Fax 890810, E-Mail: Verwaltung@gsm-mos.de entgegen.

Augusta-Bender-Schule Mosbach

Zusammen bewegt: „Kinästhetik“

Kurs für Interessierte, pflegende Angehörige und Pflegekräfte in der Augusta-Bender-Schule Mosbach

Der Förderverein der ABS bietet den Kurs auch in Mosbach an.

Alle pflegende Angehörige oder professionell Pflegenden sowie alle Interessierte können am 26./27. Mai und 27. Juni 2015 einen dreitägigen Grundkurs in Kinästhetik an der ABS im Fachbereich Altenpflege besuchen. **Anmeldeschluss ist der 24. April 2015.**

Die meisten Krankenkassen übernehmen einen großen Teil der Kosten für den Kurs.

Bei Interesse rufen Sie im Sekretariat der Augusta-Bender-Schule unter Tel. 06261/890850 an oder senden eine E-Mail an folgende Adresse: send@augusta-bender-schule.de.

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Hüffenhardt



Die Blutspende ist ein unschätzbarer Dienst, mit dem Blutspender freiwillig und unentgeltlich dazu beitragen, Kranken und Verletzten zur Gesundung zu verhelfen oder Leben zu retten. Dieses Engagement verdient Anerkennung und Dank für die uneigennützigste Hilfe.

Der DRK OV Hüffenhardt bedankt sich bei allen Spendewilligen, die am 26. März dem Aufruf gefolgt sind. Unser Dank gilt ebenso den ehrenamtlichen Mitgliedern und allen freiwilligen Helfern, die uns auch diesmal wieder tatkräftig unterstützt haben.

Der nächste Blutspendetermin in der MZH Hüffenhardt ist am 13. August.

Feuerwehrkapelle Hüffenhardt



Frühkonzert im Kurhaus Bad Rappenau

Unser nächster Auftritt findet am Sonntag, den 12.4.2015 von 10.30 bis 11.30 Uhr statt. Wir spielen zum Frühkonzert im Kurhaus Bad Rappenau. Dies findet im großen Saal des Kurhauses statt. Die Feuerwehrkapelle würde sich freuen, den einen oder anderen Zuhörer aus Hüffenhardt und Kälbertshausen begrüßen zu dürfen.

Frank Hofmann, 1. Vorsitzender

Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen



Feierlichkeiten zum 110. Geburtstag des Gesangvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen

Am Wochenende **18. und 19. April 2015** feiern wir mit unseren Mitgliedern und Freunden aus nah und fern im Bürgerhaus Kälbertshausen den **110. Geburtstag** des Gesangvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen.

Wir haben an diesem Wochenende ein buntes Programm für Sie zusammengestellt:

Am Samstag, 18. April, beginnen wir mit einem kleinen **Festakt** unter Mitwirkung befreundeter Vereine unseren 110. Geburtstag. An diesem Abend werden Sie von den Männergesangsvereinen aus Hüffenhardt, Hochhausen und Neckarelz unterhalten.

Den Sonntag, 19. April, beginnen wir bereits um 10.00 Uhr mit einem gemeinsamen **ökumenischen Gottesdienst** unter musikalischer Mitwirkung des katholischen Kirchenchors Rohrbach a.G. - gleich im Anschluss ab 11.00 Uhr dürfen Sie Gast unserer eigenen **Matinee** sein. Ab 12.00 Uhr verwöhnen wir Sie dann zusätzlich kulinarisch mit einem **deftigen Mittagessen** und danach mit **Kaffee und selbst gebackenen Kuchen**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Geburtstagsfest-Wochenende.

Hüffenhardter Carnevalsverein



Jahreshauptversammlung 2015

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Hüffenhardter Carnevalsvereins am Freitag, **17. April 2015** um 20.00 Uhr in der Brunnenstube Eser laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Grußworte des Bürgermeisters
7. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
8. Ehrungen
9. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge zu dieser Jahreshauptversammlung können bis spätestens 3.4.15 schriftlich bei Sigrid Zimmermann, Reisengasse 6, 74928 Hüffenhardt eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung sowie über alle Anregungen und Vorschläge, die in der Versammlung besprochen werden können.

HCV-Vorstandschaft



HSV-Nachrichten

Arbeitseinsatz Tennisplatz

Am Samstag, den 11.4.2015 ab 9.30 Uhr findet der zweite Arbeitseinsatz auf dem Tennisplatz in Hüffenhardt statt. Hierzu bitten wir die Mitglieder, besonders diejenigen, die den Tennisplatz auch in diesem Jahr wieder nutzen wollen, uns bei diesem Arbeitseinsatz zu unterstützen. An diesem Tag wird der neue Tennissand auf die Plätze transportiert, eingeschmissen und abgezogen.

Wenn möglich, können zusätzlich als Arbeitsgeräte ein Schubkarren und eine Schaufel mitgebracht werden und wenn möglich, bitte Tennisschuhe oder Schuhe mit flachem Profil anziehen.

Einzug der Mitgliedsbeiträge

Hiermit geben wir den Mitgliedern bekannt, dass ihre Beiträge für das laufende Jahr zum 15.4.2015 eingezogen werden.

Der Kassenwart

Abteilung Fußball

1. Mannschaft

VfB Allfeld - SV Hüffenhardt

6:0

2. Mannschaft

SV Germania Obrigheim II - SV Hüffenhardt

3:1

Torschütze: Dominik Schmitt

Nun ja, ich denke gegen Allfeld kann das passieren, wenn jetzt die Gegenreaktion kommt, ist das nicht so schlimm. Man musste auch noch mit zehn Mann in der zweiten Halbzeit spielen, da hatte man gegen Allfeld gar keine Chance. An Ostern sind die Jungs von der ersten Mannschaft spielfrei, aber die zweite spielt zu Hause gegen Neckargerach 2 um 15.00 Uhr, wird bestimmt ein sehenswertes Spiel werden. Erste Mannschaft muss erst wieder am 12.4.2015 antreten in Auerbach 15.00 Uhr.

Allen HSVlern, Fans und Lesern schöne Ostern.

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Hallo Landfrauen und andere interessierte Nichtmitglieder, am **Montag, 13.4.2015** wird uns Frau Erika Wagenbach aus Obrigheim einen Vortrag zu den „**Jahreszeiten im Leben einer Frau**“ halten. Wir treffen uns um **19.30 Uhr im Familienzentrum** in Hüffenhardt.

Über viele Landfrauen und interessierte Nichtmitglieder würde sich die Referentin bestimmt freuen.

SPD Ortsverein Hüffenhardt



Bericht zur Jahreshauptversammlung am 13.3.2015

Zur Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Hüffenhardt begrüßte der 1. Vorsitzende Hans Winnerl die erschienenen Genossinnen und Genossen. Einen besonderen Gruß richtete er an den Bürgermeister und Kreisrat Walter Neff sowie an die Gäste Georg Nelius (SPD-Landtagsabgeordneter) und Karlheinz Graner (SGK-Kreisvorsitzender und Kreisrat).

Im Anschluss erhoben sich die Anwesenden zur Ehrerbietung und zum Gedenken an die verstorbenen Genossinnen und Genossen. Besonders galt das Gedenken unserem kürzlich verstorbenen Genossen, Gründungsmitglied und Ehrenvorsitzenden Otto Freyh, Todestag am 31.10.2014, und unserer Genossin Irmgard Volkert, verstorben am 3.3.2015.

In ihren Berichten ließen der 1. Vorsitzende Hans Winnerl und der Schriftführer Rüdiger Sieger das vergangene Jahr Revue passieren. Der Schriftführer gab einen detaillierten Überblick über die besuchten externen Veranstaltungen und die internen Aktivitäten im OV Hüffenhardt.

Eine nahezu ausgeglichene Bilanz, mit leichter Tendenz zum Negativen, wies der Kassenbericht von Kassier Walter Neff auf. Die gute und vorbildliche Kassenführung wurde durch den Kassenprüfer Klaus Volkert bestätigt, worauf die Entlastung des Kassiers nur noch eine Formsache war.

Die anschließenden Neuwahlen der Vorstandschaft brachten keine Überraschung. Der Vorstand setzt sich wie bisher zusammen: 1. Vorsitzender Hans Winnerl, 2. Vorsitzender Helmut Horsch, Kassier Walter Neff und Schriftführer Rüdiger Sieger. Als Kassenprüfer wurden neu gewählt: Margarete Scheuermann und Yvonne Winnerl. Als Delegierte werden zukünftig Hans Winnerl, Helmut Horsch und Rüdiger Sieger den SPD-Ortsverein vertreten. Die Wahl der vorgenannten Genossinnen und Genossen erfolgte einstimmig.

Im Rahmen seiner Grußworte überbrachte Bürgermeister und Kreisrat Walter Neff die besten Wünsche vom Gemeinderat und der Verwaltung. Er stellte fest, dass der SPD-Ortsverein fest in die Gemeinde eingebunden ist und bedankte sich für die geleistete Arbeit.

In kurzen Worten ging er auf die derzeit wichtigsten Punkte innerhalb der Gemeinde ein.

Im Vordergrund stand das Alten- und Pflegezentrum in Hüffenhardt. Erst heute (13.3.2015) war unsere Genossin Katrin Altpeter, Sozialministerin in Baden-Württemberg, zu Besuch im Alten- und Pflegezen-

trum und konnte sich ein Bild über diese Einrichtung machen. Seit Februar unter neuer Heimleitung, entwickelt sich die Gesamtsituation zum Positiven und die Belegungszahlen sind angestiegen.

Die Breitbandversorgung der Gemeinde schreitet voran, es wird an einer kreisweiten Lösung gearbeitet.

Bei der erneuerbaren Energiequelle Windkraft sind die ersten Schritte getan, derzeit laufen Windmessungen, aus denen sich eine Prognose über die Wirtschaftlichkeit berechnen lässt.

Asylbewerber- und Flüchtlingsaufnahme wird derzeit umgesetzt. Eine Familie ist bereits in Hüffenhardt angekommen und mit Wohnraum versorgt. Weitere Personen sind angekündigt.

Zum Abschluss wünschte Walter Neff dem SPD-Ortsverein für die Zukunft alles Gute.

In der Landesregierung läuft es immer besser, stellte G. Nelius fest. Viele gute Dinge sind auf den Weg gebracht, wie die Rücklagen-schaffung für die Beamtenbesoldung, der gesamte Bildungsbereich ist auf gutem Wege, der viel diskutierte Mindestlohn und vieles mehr. Es gibt keinen Bereich im Neckar-Odenwald Kreis in dem weniger Finanzmittel zur Verfügung stehen als zuvor, im Gegenteil. Positive Zeichen kommen aus der Wirtschaft und auch das Handwerk bescheinigt eine gute Zusammenarbeit mit der Landesregierung.

Die Zeit bis zur nächsten Landtagswahl wird jetzt intensiv genutzt, das auf den Weg Gebrachte zu festigen und zu verankern.

Als problematisch bezeichnete er die Asylpolitik. Im November und Dezember konnte man einen gewaltigen Anstieg von Flüchtlingen aus dem Kosovo feststellen, die aus wirtschaftlichen Gründen bei uns Zuflucht suchen. Die dadurch gebundenen Kapazitäten stehen dann für die Flüchtlinge, die aus Not und Verfolgung bei uns eintreffen, nicht zur Verfügung, wodurch es zu Engpässen kommt. Als dringlich sieht er daher, die Veränderungen vor Ort in Angriff zu nehmen.

Der Landtagswahl 2016 sieht er zuversichtlich und mit guten Aussichten entgegen. Das Motto für die Landtagswahl ist:

1. Wir machen unser Musterland zukunftsfähig durch gute Arbeit.

2. Wir sorgen für Bildungsgerechtigkeit.

3. Wir stehen für eine gute Familienpolitik.

SGK-Kreisvorsitzender und Kreisrat Karlheinz Graner bedankte sich beim SPD Ortsverein für die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr. Er greift das Thema Alten- und Pflegeheim Hüffenhardt nochmals auf und geht auf den Besuch von Arbeits- und Sozialministerin Katrin Altpeter (SPD), die auf Einladung von den Kreisräten Karlheinz Graner, BM Walter Neff, MdB Dorothee Schlegel und MdL Georg Nelius gekommen war, ein. Unter neuer Führung von Thomas Walldorf hat das Alten- und Pflegeheim eine erfreulich positive Wendung genommen. Die Belegungszahlen sind gut und die ausgezeichnete Pflegeleistung trägt mit dazu bei. Auch die Arbeits- und Sozialministerin hatte nur Positives zu sagen. Karlheinz Graner berichtet, dass die Bildung eines Fördervereins geplant ist. Unter dem Motto „Unser Heim, unsere Heimat“ soll das Verbundenheitsgefühl gestärkt werden.

Zum Abschluss seiner Grußworte stellte er fest, dass die SPD für die Landtagswahl 2016 mit einem tollen Team in den Wahlkampf zieht. gez. R. Sieger, Schriftführer

Sportverein Kälbertshausen

Jahreshauptversammlung

Am 15.3. fand im Durstigen Geißbock die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Kälbertshausen statt. Eingangs begrüßte der 1. Vorsitzende Klaus Kellner die anwesenden Mitglieder. Ein besonderer Willkommensgruß galt Bürgermeister Walter Neff und Ortsvorsteher Erhard Georg sowie den anwesenden Gemeinde-, bzw. Ortschaftsräten. Im Anschluss erhob sich die Versammlung zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Danach berichtete der 1. Vorsitzende über die verschiedenen Tätigkeiten des SVK im letzten Jahr. Inzwischen wird bis auf den Samstag, täglich Sport in verschiedenen Abteilungen, unter fachkundiger Aufsicht betrieben. Aber leider musste in dieser Saison das freitägliche Volleyballspielen, mangels Beteiligung, komplett ausfallen. Dies bedeutet eine negative Entwicklung. Kellner hegte den Wunsch, dass man in der nächsten Wintersaison nochmals einen neuen Versuch starten sollte. Aber auch außerhalb der sportlichen Tätigkeiten war der SVK recht aktiv. So beteiligte man sich im Juni wieder sehr tatkräftig am Kälbertshäuser Dorffest. Außerdem wurde auch wieder eine 2-tägige Radausfahrt nach Worms durchgeführt.

Zum ersten Mal nach vielen Jahren konnte man wieder am Hüffenhardter Kinderferienprogramm teilnehmen. Schließlich fand noch

im Dezember das traditionelle Adventessen im voll besetzten Kälbertshäuser Bürgerhaus statt. Darauf folgte ein kurzer Ausblick auf die Termine, die im laufenden Jahr anstehen. Zum Schluss seiner Ausführungen bedankte sich der 1. Vorsitzende bei den Übungsleitern und allen Helfern für ihre geleistete Arbeit. Sein Dank ging weiterhin an das Vorstandsteam und an Bürgermeister Neff für die gute Zusammenarbeit.

Im Anschluss an den Vorstandsbericht verlas die Vereinskassiererin Evelin Erlewein den Kassenbericht. Die beiden Kassenprüfer Conny Kuhn und Wolfgang Schiemer bestätigten, dass die Kasse einwandfrei und ordnungsgemäß geführt ist. Sie beantragten deshalb die Entlastung der Kassiererin.

In seinen Grußworten hob Bürgermeister Walter Neff besonders auch den sozialen Aspekt des SVK innerhalb der Gemeinde hervor. Er bedankte sich ebenfalls für das Geleistete und lobte die gute Zusammenarbeit. Bürgermeister Neff bat die Versammlung der Vorstandschaft die Entlastung zu erteilen. Dies wurde einstimmig angenommen.

Ortsvorsteher Erhard Georg ließ es sich nicht nehmen, den vielen Helfern des SVK für ihre geleistete Arbeit beim Bau des Kälbertshäuser Dorfplatzes zu danken.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt. 1. Vorsitzender: Klaus Kellner, 2. Vorsitzender: Martin Erlewein, Vereinskassierer: Evelin Erlewein, Schriftführer: Nanette Licha, Kassenprüfer: Conny Kuhn und Wolfgang Schiemer.

Als Nächstes stand die Ehrung drei verdienter Mitglieder des SVK auf dem Programm. Josef Bödi, Alfred Kühner und Andreas Rosowitsch wurden aufgrund ihrer 50-jährigen Mitgliedschaft beim SVK vom 1. Vorsitzenden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Kellner zählte vor der Urkundenüberreichung noch einmal die Verdienste der neuen Ehrenmitglieder auf. Da Andreas Rosowitsch krankheitsbedingt nicht selbst anwesend sein konnte, wurde die Urkunde stellvertretend an seinen Sohn Ernst überreicht.



Neue Ehrenmitglieder mit Vorstandschaft

Als letzten Punkt der Versammlung stellte Kellner dann noch die diesjährige, im Juli stattfindende Radausfahrt vor.

Radausfahrt 2015

Die diesjährige Radausfahrt des SVK findet am 18.7./19.7.2015 statt. Die Fahrt führt uns in diesem Jahr wieder einmal nach Karlsruhe. In Karlsruhe wird mitten im Stadtzentrum übernachtet. Start und Ziel der Tour erfolgt aber dieses Mal ab Sinsheim, sodass die Strecke für jedermann zu bewältigen ist. Bei Interesse können nähere Infos beim 1. Vorsitzenden Klaus Kellner eingeholt werden (06268/771).

Radfahren

Beginnend mit dem April beendet die Freizeitsportgruppe des SVK ihr Winterprogramm in der Halle. Am Freitag den 10.4. startet dann die 1. freitägliche Radtour. Start ist den ganzen Monat April über um 17.30 Uhr. Treffpunkt ist immer am oberen Ortseingang vor dem Anwesen von Manfred Wolf. Neueinsteiger sind wie immer herzlich willkommen.

Klaus Kellner, 1. Vorsitzender

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Unsere nächste Versammlung ist am Freitag, den 24. April 2015 in der Gaststätte zum durstigen Geißbock in Hüffenhardt-Kälbertshau-

sen. Beginn 16.30 Uhr. Wir wollen über die geplanten Aktivitäten bzw. Ausflüge sprechen. Für den 1. Ausflug 2015 ist die Anmeldung möglich. Wir laden hiermit alle unsere Mitglieder und Angehörigen recht herzlich zu dieser Versammlung ein und freuen uns auf rege Beteiligung. Wer von Hüffenhardt aus eine Fahrgelegenheit nach Kälbertshausen benötigt, kann sich bei Vorstand Helmut Horsch, Tel. 06268/1639 melden.

Die Vorstandschaft

Neuer Internetauftritt der VdK-Bezirksverbände

Im neuen Gewand präsentieren sich die Internetseiten der vier VdK-Bezirksverbände Nordbaden, Südbaden, Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern. So erhalten VdK-Mitglieder und andere Interessierte auf diesen Webseiten noch mehr Informationen und insbesondere aktuelle Infos zu regionalen Themen und zu Themen, die die jeweiligen Bezirksverbände sowie die 1.250 VdK-Orts- und 52 Kreisverbände betreffen. Dank dieser strukturellen Überarbeitung und inhaltlichen Erweiterung können auch die ehrenamtlichen VdK-Mitarbeiter dort wertvolle Informationen für ihre Verbandsarbeit vor Ort finden. Zudem berichten diese neuen Internetseiten über örtliche und regionale Termine des Sozialverbands VdK und sie informieren zugleich über anstehende Veranstaltungen der jeweiligen Region. Unter www.vdk.de/bv-nordbaden finden sich die neuen Webseiten für Nordbaden, für Südbaden unter www.vdk.de/bv-suedbaden, für Nordwürttemberg unter www.vdk.de/bv-nordwuerttemberg und für Südwürttemberg-Hohenzollern unter www.vdk.de/bv-suedwuerttemberg im Internet.



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Training

Das Training am vergangenen Wochenende fiel aufgrund einer defekten Heizungsanlage im Haßmersheimer Hallenbad aus. Wir bitten das zu entschuldigen und hoffen, dass die Heizung bis zum nächsten geplanten Training am Samstag, 11. April, wieder instandgesetzt wurde.

Bücherflohmarkt

Am Sonntag, 19. April, findet unser 2. Bücherflohmarkt statt, hier finden Sie vom Klassiker bis hin zum aktuellen Bestseller nahezu alles. Über 10 tausend Bücher warten auf neue Leser und werden zum Kilopreis von 3 € verkauft. Fürs leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Stattdessen wird der Bücherverkauf in unserem Vereinsheim in der Gottlieb-Daimler-Straße 29/1 in 74831 Gundelsheim.

Heimatverein Kraichgau e.V.

Arbeitskreis Genealogie

Der Arbeitskreis Genealogie des Heimatvereins Kraichgau lädt Interessierte und Mitglieder am Mittwoch, 8. April 2015 nach Oberderdingen-Flehingen ein.

Treffpunkt: 19.00 Uhr im Veranstaltungssaal des Flehinger Bahnhofs.

Mit dieser weiteren Arbeitssitzung der Kraichgauer Familienforscher findet der bis vor zwei Jahren in Rohrbach bei Sinsheim organisierte „Arbeitskreis Genealogie“ nun seine Fortsetzung.

Der „Umgang mit Quellen“ ist ein Thema, das besonders auf dem Hintergrund des allgegenwärtigen Internets sehr wichtig ist. Wo findet man was im Netz? Wie geht man vor? Was bieten welche Archive? Erfahrungsaustausch und Unterstützung sind notwendig.

Wer Schwierigkeiten hat z.B. einen Kirchenbucheintrag zu entziffern, kann die Kopie mit der alten Schrift ruhig mitbringen, gegenseitige Hilfe ist das Angebot des Arbeitskreises.

Die Teilnahme ist auch für Nichtmitglieder des Heimatvereins Kraichgau und für Anfänger offen und kostenfrei.

Der Flehinger Bahnhof ist für Interessierte auch ohne Auto bequem mit der Stadtbahn zu erreichen. Für Pkws ist ausreichend Parkraum vorhanden.

**Im Verein ist Sport am schönsten ...
Mach mit!**

Wichtige Informationen vom Verlag

In der Osterwoche findet die Verteilung Ihres Amtsblatts am Freitag statt

Sehr geehrte Abonnenten, sehr geehrte Leser,

ab Ende März werden alle von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall verlegten Amts- und privaten Mitteilungsblätter auf der neuen Farbdruckmaschine produziert. Die alten Druckmaschinen werden dann abgebaut und dafür die Weiterverarbeitungslinie weiter ausgebaut.

Wie schon letzte Woche angekündigt, bringt es die Umstellung der Produktion mit sich, dass **die Verteilung Ihres Amtsblatts in der Osterwoche auf Grund der verkürzten Produktionswoche durch den Ostermontag erst am Freitag, den 10. April 2015, stattfindet.**

Bislang wurden die Mitteilungsblätter des Verlags auf drei Druckmaschinen produziert, die jedoch ausschließlich schwarz/-weiß drucken konnten. Dadurch war es möglich, fehlende Produktionstage in Feiertagswochen durch Parallelproduktionen auf mehreren Druckmaschinen zu kompensieren.

Trotz der höheren Leistungsfähigkeit der neuen Farbmaschine wird dies in Zukunft nicht mehr möglich sein, da nur noch diese eine Maschine zur Verfügung steht.

Wir bitten Sie diesbezüglich um Ihr Verständnis.

Der Verlag



Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Vorschau April

Am 19. April rund um Waibstadt mit Besichtigung eines Mausoleums.

Osterwanderung am Ostermontag, 6. April 2015

Treffpunkt um 14.00 Uhr am Rathaus Haßmersheim mit Pkw.

Wanderführung: Käthi Klee und Hannelore Koch.

Traditionsgemäß werden wir am Ostermontag eine Wanderung mit einer Osterüberraschung durchführen und zwar von Gundelsheim nach Bachenau. Der Weg führt zunächst auf der Wanderwegmarkierung „Roter Punkt“, vorbei am Sportplatz Gundelsheim und dann durch die Weinberge nach Bachenau. Von dort aus geht es auf einem Wanderweg durch Feld und Flur wieder zum Ausgangspunkt zurück. Die gesamte Strecke beträgt ca. 6 km und ist mit leichten Steigungen verbunden. Nach der Wanderung ist ein Abschluss vorgesehen. Hierzu sind alle, die ihre nähere Heimat kennenlernen möchten, recht herzlich eingeladen.

Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Baden

Hilfe und Kontakt bei Seheinschränkung

Einladung zum offenen Treff

Das Augenlicht nimmt ab, etliche Aktivitäten kommen nicht mehr in Frage, die Mobilität ist eingeschränkt. Es gibt aber immer noch genug zu tun - auch wenn man schlechter sehen kann und alles etwas langsamer geht. Oft fehlt es einfach nur an Information, an Rat und Unterstützung von Menschen die wissen worum es geht, Menschen, die sich gegenseitig unterstützen, Tipps und Tricks parat haben, technische Hilfsmittel seit Jahren selbst benutzen und gemeinsam wieder Freude am Leben haben. Der erste Schritt in Richtung „Hilfe annehmen“ und Kontakt mit anderen Betroffenen aufnehmen ist der schwerste. Diesen Schritt können Sie wagen, indem Sie zu unserem offenen Treffen kommen am **Samstag, 11. April 2015 ab 15.00 Uhr ins Schlosshotel, Bahnhofplatz 2, 76137 Karlsruhe.**

Referent: Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler zum Thema „Wie geht es weiter wenn ich glaube, dass wegen der Augen nichts mehr geht?“ Der Referent informiert individuell für Interessenten.

Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten badischen Raum sind zum offenen Treffen herzlich eingeladen, selbstverständlich mit Begleitung.

Um planen zu können, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich bei mir anmelden. Vielen Dank. Es freut sich auf breites Interesse auch vonseiten der Bevölkerung

Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe

Telefon: 0721/1329699, E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

Sonstige Bekanntmachungen

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Osteuropa und Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schule aus Russland, Venezuela und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/St. Petersburg vom 27.6. bis 27.7.2015, Russland/Samara vom 27.6. bis 27.7.2015, Venezuela/Caracas vom 29.6. bis 5.8.2015 und Peru/Arequipa vom Anfang Oktober 2015 bis Mitte Dezember 2015.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gast-

schüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gast-schuelerprogramm.de.

An alle Abonnenten und Leser

Spätere Auslieferung Ihres Mitteilungsblattes

Sehr geehrte Abonnenten, sehr geehrte Leser,

die Umstellung der Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall auf den 4-Farb-Druck hat Auswirkungen auf die Produktionszeiten.

Dies bringt es mit sich, dass die Auslieferung Ihres Mitteilungsblattes zukünftig später erfolgt als bislang.

In der Vergangenheit wurden die Mitteilungsblätter des Verlags Nussbaum Medien Bad Friedrichshall auf drei Druckmaschinen produziert, die jedoch ausschließlich schwarz/weiß drucken konnten. Diese Maschinen werden zukünftig durch eine neue Vierfarbdruckmaschine ersetzt. Trotz der höheren Leistungsfähigkeit der neuen Maschine wird die Auslieferung Ihres Mitteilungsblattes zukünftig später erfolgen, da die Produktionszeiten unter anderem aufgrund des Wegfalls zweier Druckmaschinen umgestellt werden müssen.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis für diese notwendigen Umstellungen.



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
www.nussbaum-bfh.de



Unser
Verbreitungsgebiet

ERFOLGREICH WERBEN.

Das Verbreitungsgebiet von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall umfasst folgende Städte und Gemeinden im Heilbronner Land, Hohenlohe-Kreis und Neckar-Odenwald-Kreis.



Weitere Amts- und Mitteilungs-
blätter von Nussbaum Medien
St. Leon-Rot finden Sie unter
www.nussbaum-sl.r.de

Die Medienwelt der Jugend Jugend zu faul?!

Hallo, mein Name ist Anna Fuchs. Ich bin 16 Jahre alt, gehe auf das Leibniz-Gymnasium Östringen und mache ein einwöchiges Schülerpraktikum bei Nussbaum Medien im Bereich der Redaktion. Deswegen darf ich die „Jung in der Region“-Seite gestalten und habe mir ein Thema ausgesucht, das sowohl Jugendliche als auch Erwachsene interessieren könnte.

„Die Jugend von heute“ - Diesen Satz hören Jugendliche immer öfter aus den Mündern von Erwachsenen. Doch was meinen sie eigentlich genau damit? Selbst junge Gefragte äußern sich, Jugendliche würden nur noch am Handy, am Laptop und anderen Medien sitzen. In Schulen würden sie sich von freiwilligen AGs sowie auch bei Freizeitaktivitäten immer mehr zurückziehen. Einem 19-Jährigen fällt auf: „Jüngere Kinder und Jugendliche laufen einem sehr oft respektlos über den Weg.“ Alle sind sich einig: Die Jugend von heute ziehe sich immer mehr in ihre digitale Medienwelt zurück, sie sei faul und unsozial.

Der größte Respekt gehört dem Handy

Die Jugendlichen würden sich laut vielen Erwachsenen immer mehr um ihr Handy kümmern, sie würden daher unaufmerksam werden, dem Handy gehöre ihre höchste Achtung und Aufmerksamkeit.

Gegenüber den Mitmenschen würden sie so den Respekt verlieren. Der Respekt gehöre allein der Medienwelt.

Aber warum ist die Jugend überhaupt so geworden?

Wird sie von Werbung und anderen Medien so beeinflusst und gedrängt? Ist sie zum Opfer der Medienwelt geworden? Oder hat sie einfach eine „Null-Bock-Einstellung“?

Eine Zehntklässlerin eines Gymnasiums sieht darin jedoch eher Vorurteile. Die Jugend sei gar nicht so faul und respektlos, wie viele denken. Sie seien eher zu beschäftigt durch zu viel Schulstress, auch aufgrund des G8, eine Verkürzung von 13 Jahren Schulzeit auf nur 12 Jahre.



Jugendliche „chillen“ mit ihren Medien

Fotos: Anna Fuchs

Zu viele Erwartungen

„Zu viele Arbeiten und zu viele Erwartungen in zu wenig Zeit“, stellte meine Mitschülerin hierzu fest. Da sei es doch klar, dass man keine Zeit für Freizeitaktivitäten und Soziales habe. Auch nach der Auffassung einer Gymnasiallehrerin sehe man, wie Schüler immer mehr darauf fixiert seien, gute Noten abzuliefern. Der Druck und die hohen Voraussetzungen für ein späteres gutes Berufsleben würden ständig wachsen und immer unerreichbarer werden. So sei die Anstrengung der Schüler also immer mehr auf das Lernen gerichtet und nicht auf das äußere Geschehen, das um sie herum passiert.

Dabei hilft das Handy und andere Medien auch bei bestimmten Lernfragen wie zum Beispiel Definitionserklärungen oder Lehrvideos im Internet. Andere Erwachsene, die ich auf dieses Thema angesprochen habe, kamen auf die Idee, dass es auch an der Erziehung läge, wie respektvoll die Jugendlichen mit Mitmenschen umgehen. Wenn selbst die Eltern so oft am Handy sind oder es ihnen egal ist, wie ihr Kind mit anderen umgeht. Oder auch, wenn sie ihr Kind rund um die Uhr in Schutz nehmen würden. So wissen die Kinder, dass sie sich alles erlauben können und zeigen keinen Respekt mehr. Ein Lehrer erzählte mir, viele Schülern würden im Unterricht das machen, was sie wollen, weil sie wüssten, selbst bei einer Strafarbeit würden die Eltern den Kindern Recht geben und den Lehrer anrufen, damit er die Strafarbeit zurückzieht.

Schon in Schulbussen sehe man, wie Fünftklässler mit ihren noch so kleinen Fingern an ihren riesigen Smartphones spielen, anstatt mit ihren Mitschülern zu quatschen. Auch ein freundliches „Guten Morgen!“ würden Ältere immer weniger von jüngeren Leuten, denen sie begegnen, zu hören bekommen.

Harte Vorwürfe an die Jugendlichen...

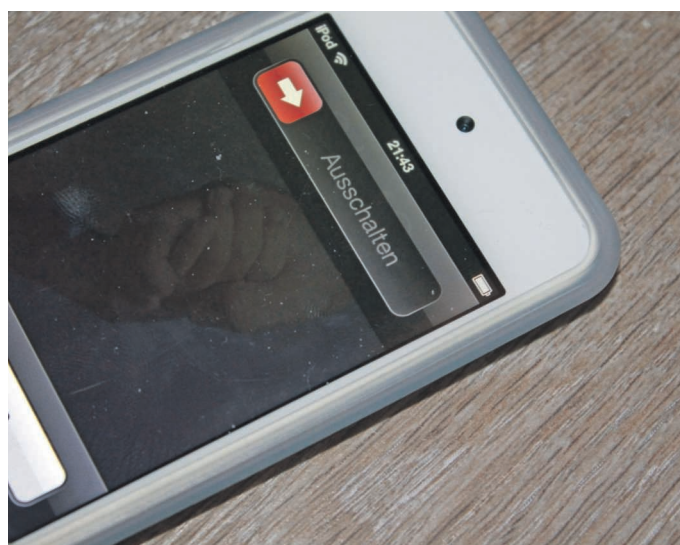
Oder sind es Tatsachen? Alle Leser, egal ob jung oder alt, könnten sich vielleicht überlegen, ob sie nun, etwas unternehmen wollen.

Besorgte Eltern könnten sich Erziehungsratschläge holen und so ihren Kindern einen respektvollen Umgang lehren. Vielleicht könnten sie den Jugendlichen auch Unterstützung anbieten, damit sie ihren ganzen Schulstress geregelt bekommen und so auch an Freizeitaktivitäten teilnehmen könnten.

Was nun?

Und die Jugendlichen? Ja, die könnten vielleicht von ihrem Handy in die reale Welt aufschauen, um neue Möglichkeiten zu sehen. Zum Beispiel einer alten Dame über die Straße zu helfen. Oder von ihrem Sitzplatz in der Straßenbahn aufzustehen und einem älteren Herren diesen Sitzplatz anzubieten, statt auf ihr Handy zu starren. Die Zeit nutzen, den Augenblick genießen. Aufschauen von ihrem Handy, bevor sie einen schönen realen Moment außerhalb der digitalen Welt verpassen.

it diesen Gedanken könnten alle Leser den morgigen Tag starten. Versuchen, die Konflikte zwischen Alt und Jung aufzulösen. Kompromisse eingehen. Und wer weiß, vielleicht ist das ja ein guter Start in die richtige Richtung. Vielleicht ändert sich damit ja die Jugend von heute ein bisschen.



Ausschalten und aufschauen



Foto: iStock/Thinkstock

Trauer



Herzlichen Dank

für die Anteilnahme und Verbundenheit, die wir beim
Abschied von

Irmgard Volkert

durch Worte, Blumen und Geldspenden erfahren durften.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Ihrig für die tröstenden Worte
- dem Team der evangelischen Sozialstation Mosbach
- dem evangelischen Kirchenchor Hüffenhardt mit ihrem Dirigenten und dem Organisten Herrn Kantor Schreiner
- Herrn Dr. Johmann für die ärztliche Betreuung
- dem Seniorenstift am Park Bad Rappenau
- der Bestattungshilfe Wuscher und Team
- allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied genommen und sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen:

Christa Sieger und Familie

Hüffenhardt, im März 2015

Das besondere
Grabmal aus
Meisterhand

Paul
SCHILLING
www.grabmalkunst-schilling.de

Hüttigsmühle 1
74928 Hüffenhardt
Tel./Fax 06268 1271
Rosengartenstraße 2a
74927 Eschelbronn
Tel. 06226 42121
**Grabmalkunst
& Naturstein**

Man entdeckt kein neues Land,
ohne sich damit abzufinden,
dass man die Küste für sehr lange Zeit
nicht sehen wird.

Andre Gide



*Bei wahren Leid schlägt kein Worttrost an, aber
das Kommen, das Nichtverlassensein erhebt, und
ein einziger Blick, aus dem Liebe spricht, gibt der
Seele Kraft.*

Jeremias Gotthelf

www.bestattungshilfe-wuscher.de

Ihr Bestatter im Neckartal

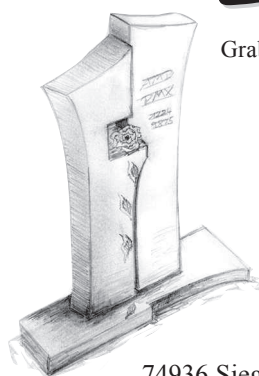


Bestattungshilfe
Wuscher

Was haben Mozart, Haydn und Händel gemeinsam?

Unsere schönsten Grabkreuzmodelle tragen ihre Namen.

Odenwaldstr. 55 · 69412 Eberbach · Tel. 06271 80 99 550
Hauptstr. 36 · 74928 Hüffenhardt · Tel. 06268 92 84 15



Lins & Wally
GmbH

Grabmale - Natursteine - Fliesen - Treppen

Stein
und mehr ...

Wir bitten um Terminvereinbarung,
Beratung unverbindlich

74936 Siegelsbach · Petersäcker 7

Telefon 07264/913775 · Fax 07264/890837

E-Mail: info@lins-wally.de · Internet: www.lins-wally.de

L&W





Foto: iStock/Thinkstock

Ostern 2015

CarréOptik




TOM TAILOR
SUNGLASSES

CarréOptik Annette Messmer
Bahnhofstraße 4 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 9595-133 Fax 07264 9595-136
Mo.-Fr. 9.00 h - 18.30 h Sa. 9.00 h - 14.00 h
mail@stadtcarre-optik.de www.stadtcarre-optik.de



Foto: Brand X Pictures/Thinkstock

Mitbringsel für den Osterbrunch

(GMH/BVE). Wenn Ihnen noch ein kleines Geschenk als Dankeschön für die Ostereinladung fehlt, dann basteln Sie ein Mitbringsel doch einfach selbst. Schlagen Sie dazu von einem weißen Hühnerei das obere Drittel ab, stellen Sie den Inhalt für ein leckeres Spiegelei beiseite und spülen Sie den kleinen Eierbecher sorgfältig unter fließendem Wasser aus. Nun

befüllen Sie das Ei zur Hälfte mit Wasser und arrangieren darin einige Traubenhyazinthen oder Schlüsselblumen. Eier-Vase samt Blütenschmuck setzen Sie dann in ein flaches Schüsselchen mit Katzengras, das sie selbst heranziehen oder in der Gärtnerei kaufen können. Nun noch ein paar kleine Schokoladeneier im Gras verteilen, fertig ist das Osternest.



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest

braun *Sanitär* MEISTERKOMPETENZ

Bad · Haustechnik · Gas · Kundendienst · Blechnerei
Wasseraufbereitung · Schwimmbadtechnik



74906 Bad Rappenau · Salinenstraße 8
Telefon 072 64 40 28 · Fax 072 64 56 88
E-Mail: braun-sanitaer@t-online.de



Foto: AURORA



Wir wünschen Ihnen
ein schönes,
erholsames und frohes
Osterfest.



Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall

B A R T H



Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln



Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 7458 Aglasterhausen
Fon: 06262 9224-0 · Fax 061262 9224-24

Eiersuche im Frühlingsgarten

(GMH/BVE). Dem Garten stattet die Ostergesellschaft spätestens beim Eiersuchen einen gemeinsamen Besuch ab, schließlich hat auch der Osterhase ein Faible für frisches Grün und zarte Blüten – und vielleicht sind ihm ja beim Staunen über die Farbenpracht sogar ein paar Schokoladeneier aus dem Körbchen gepurzelt. Hat es in der Nacht

geregnet, wird die Eiersuche einfach auf die Terrasse verlegt, wo ein Hochstammchen der Hängesalweide im Überkopf aus Haselnussruten ein neues Zuhause gefunden hat. Unter ihren malerisch überhängenden Trieben, die über und über mit seidigen Kätzchen besetzt sind, macht sich ein kleines Osterarrangement besonders gut.

Hier profitieren Sie mit der NUSSBAUMCARD



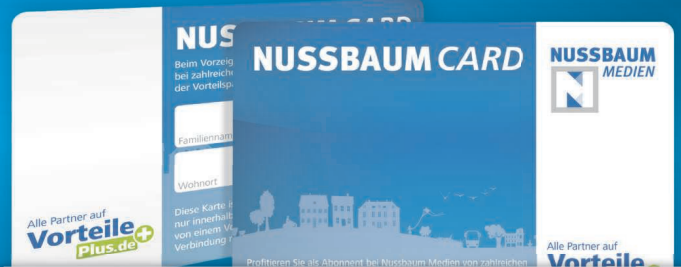
4. Internationales Akustik-Gitarrenfestival
Ein Glas Sekt gratis
Hinter dem Schloss 1, 74906 Bad Rappenau



**Städtische Museen Heilbronn –
Kunsthalle Vogelmann**
Sie erhalten den ermäßigten Eintrittspreis
Allee 28, 74072 Heilbronn



RappSoDie Sole- und Saunaparadies
Sie erhalten den Tageseintritt für das Solebad zum
3-Stunden-Tarif für 8,50 €
Salinenstr. 37, 74906 Bad Rappenau



- ✓ Karte vorzeigen und profitieren
- ✓ Woche für Woche neue Partner
- ✓ Kostenlos für Abonnenten

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Als Abonnent eines Amts- oder privaten Mitteilungsblattes von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall erhalten Sie die NUSSBAUMCARD kostenlos. Aber auch wenn Sie kein Abonnent sind, können Sie die Karte bestellen!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Carre Optik

15 % Rabatt auf jede Korrektionsfassung
und auf jede Sonnenbrille
Bahnhofstraße 4, 74906 Bad Rappenau

Loop Hair Julia Litschel

10% Nachlass auf Waschen, Schneiden, Stylen
Heilbronner Straße 8, 74172 Neckarsulm

Schmitt Fußpflege-Praxis

Eine gratis Fußmassage zu jeder
Fußpflege mit Fußbad im Wert von 23 €
Bismarckstraße 21, 74177 Bad Friedrichshall

Silvia Lindewirth – Fußpflege

Fußnägel lackieren oder eine Creme-Probe gratis
bei einer Fußpflege-Anwendung
Vulpiusstraße 13, 74906 Bad Rappenau

SIMSALABIM – das Familien-Spiel-Paradies

Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis*
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach
*Pro Person einmalig einlösbar

Cineplex Neckarsulm

1 Euro Rabatt auf den Kino-Eintrittspreis*
Heiner-Fleischmann-Str. 10, 74172 Neckarsulm
*Von Montag bis Donnerstag; pro Person einmalig einlösbar

InternetShop – Faschingsmichel.de

11 % Rabatt auf das gesamte Sortiment
www.faschingsmichel.de

Römermuseum Osterburken

1 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstr. 4, 74706 Osterburken

Eberstadter Tropfsteinhöhle

Sie erhalten 0,50 Euro Nachlass auf den Eintritt
Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

Mrs. Sporty Neckarsulm-Neuberg

Sie erhalten einen 7-Tagespass gratis
Stuttgarter Str. 3, 74172 Neckarsulm

Pflegedienst Kieser e.K.

Sie erhalten eine Woche lang 50 % Rabatt auf das
Mittagsmenü
Wilhelmstraße 42, 74172 Neckarsulm

Rats-Apotheke am Marktplatz

Bei einem Einkauf erhalten Sie eine Rolle Bloc Trau-
benzucker gratis
Marktplatz 1, 74172 Neckarsulm

Auto & Technik Museum Sinsheim

1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis*
Museumsplatz, 74889 Sinsheim
*Der Vorteil gilt für Kombikarte, das Museum oder das IMAX

Theater Heilbronn

10% Rabatt auf Schauspielinszenierungen im Haus
Berliner Platz 1, 74072 Heilbronn

Segway Tourenanbieter ene-konzepte

5% Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstraße 28, 74177 Bad Friedrichshall

Happy Fitness

20 € Rabatt auf das Startpaket & 10 € Verzehrgut-
schein
Gottlieb-Daimler-Str. 50, 74831 Gundelsheim

ÄSTHETIKA – Ihr Haus der Gesundheit und Schönheit

10% Rabatt auf alle Beautybehandlungen
Hauptstraße 19, 74906 Bad Rappenau

Naturheilpraxis Sonja Maderholz

Vitametik-Erstanwendung für zwei Personen zum
Preis von einem
Neckarstraße 5, 74831 Gundelsheim

Tourist-Information Bad Wimpfen

50 % Nachlass auf die öffentliche Stadtführung
Carl-Ulrichstr. 1, 74206 Bad Wimpfen

Verlosungen



2x2 Karten
SG Leutershausen vs.
HSG Konstanz
Heinrich-Beck-Hall, Hirschberg
Teilnahmeschluss: Sonntag, 12.04.2015



4x4 Karten für das
Mannheimer Frühlingsfest
am 02. Mai 2015
Maimarktgelände Mannheim
Teilnahmeschluss: Montag, 13.04.2015

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen
für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de.
Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für
den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Stadtführerin macht „Lust auf Heilbronn“ - Neuer Bildband erschienen

Augen und Herz freimachen für das neue pulsierende Heilbronn

(red). „Lust auf Heilbronn“ hat Bettina Kruck-Hampo ihr neues Buch betitelt. Mit diesem Buch möchte die Jungautorin die Bürger und Gäste der Stadt inspirieren, Heilbronn neu zu entdecken.

Das 72-seitige, mit vielen großformatigen Fotos versehene Büchlein lädt auf einen Streifzug durch die Heilbronner Innenstadt ein und bringt dabei der Leserschaft die Stadt Schritt für Schritt näher. Von der Ehrenhalle geht es über den Neckar, das Fleischhaus und den Deutschhof zur Kilianskirche und zurück zum Marktplatz, wo es das Rathaus und das Käthchenhaus zu entdecken gilt.

Auch für Ortsfremde

Ortsfremde können den Rundgang leicht auf einem übersichtlichen Stadtplan nachvollziehen, eine doppelseitige Luftbildaufnahme bietet einen großartigen Überblick. Ein Schlussteil zu den



Einsteigen und mitfahren auf dem Streifzug durch Heilbronn Foto: bkh

Heilbronner „Kleinoden“ macht zudem neugierig auf die etwas abgelegenen Sehenswürdigkeiten

wie den Pfühlpark, das Trapensee-Schlösschen, den Botanischen Obstgarten und den Alten

Friedhof. Darüber hinaus setzt die Autorin, die auch das liebevolle Layout des Buches entwickelt und alle Fotos selbst aufgenommen hat, einige thematische Schwerpunkte, beispielsweise auf die Weinstadt, die Hochschulstadt oder die Medienstadt.

Facebook

All das berichtet die Autorin Bettina Kruck-Hampo so, wie man es von ihren Stadtführungen oder der Facebookseite www.facebook.com/stadtfuehrungenheilbronn gewohnt ist, die sie im vergangenen Jahr für das Heilbronner Stadtführerteam ins Leben gerufen hat und auf der sie regelmäßig kleine Geschichten aus der Stadt erzählt.

Lust auf Heilbronn

Das Buch „Lust auf Heilbronn“ ist für 12,95 Euro in der Tourist-Information (Heilbronn, Kaiserstraße 17) und im örtlichen Buchhandel erhältlich.

Theater Heilbronn verzeichnet 2014 gestiegene Einnahmen

Künstlerisch und finanziell sehr gut aufgestellt

(sz). Gestiegene Einnahmen aus Kartenverkäufen und eine gute Auslastung aller drei Spielstätten von 78,88 Prozent im Jahr 2014 – diese guten Nachrichten aus dem Bericht zum IV. Quartal des Jahres 2014 konnte der Intendant des Heilbronner Theaters Axel Vornam dem Kulturausschuss der Stadt präsentieren.

Auch künstlerisch war das Jahr 2014 mit der Nominierung für den Deutschen Theaterpreis „Der FAUST“ und einer neuerlichen Nennung in der Kritikerumfrage der Deutschen Bühne in der Kategorie „Ungewöhnlich überzeugende Theaterarbeit abseits der großen Zentren“ sehr erfolgreich.

Eigeneinnahmen

Die Eigeneinnahmen wurden gegenüber dem Jahr 2013 um 224.000 Euro gesteigert. 220.000 Euro werden in die Rücklagen überführt, um künftige Kostensteigerungen abzufedern. Die Auslastung der insgesamt 1140 Zuschauerplätze stieg 2014 gegenüber dem Vorjahr um 1,91 Prozent auf sehr gute 78,88 Prozent.

156.592 Zuschauer besuchten im vergangenen Jahr das Theater, das sind 2.309 weniger als im Jahre 2013. Dieser leichte Rückgang ist jedoch damit zu erklären, dass wegen der Proben und der Bühneneinrichtung für das Operngastspiel von „Hänsel und Gretel“ im November und Dezember allein 10 Vorstellungen (das entspricht rund 6.500 Zuschauern) weniger vom Weihnachtsmärchen „Peterchens Mondfahrt“ gespielt werden konnten.

Abonnenten

Die Zahl der Abonnenten ist leicht um 205 Abos auf 7.278 Mieten zurückgegangen. Auffallend war, dass bei allen Kündigungen gesundheitliche und Altersgründe angegeben wurden. Zumeist handelt es sich um ehemalige Volksbühnenmitglieder, mit deren altersbedingtem Ausscheiden gerechnet werden musste. Dennoch liegt die Zahl der Abonnenten deutlich über dem Niveau des Beginns der Intendanz von Axel Vornam, im September 2008 hatte er das Theater Heilbronn mit 6.510 Abonnenten übernommen.

Junges Theater BOXX

Absolut erfreulich ist die Entwicklung im Bereich des neugegründeten Jungen Theaters in der BOXX. Seit Eröffnung am 10. Oktober 2014 sind dort bis zum 1. März dieses Jahres 95 Vorstellungen gelaufen. 10.403 Zuschauer besuchten seit Eröffnung die BOXX, im Schnitt 110 pro Vorstellung bei einer Platzkapazität von 120, das entspricht einer durchschnittlichen Auslastung von 92 Prozent.

Publikumsmix

Renner sind die Stücke „Tschick“ und „Die Leiden des jungen Werther“; besonders bemerkenswert ist der Publikumsmix, denn zu den Abendvorstellungen kommen auch viele Erwachsene.

Theaterkooperation

Die verstärkten Aktivitäten des Theaters Heilbronn in der Kinder- und Jugendarbeit haben u.a. dazu geführt, dass noch mehr Schulen eine Kooperation mit dem Theater eingegangen sind. Zum Ende der letzten Spielzeit waren es 30, jetzt sind es bereits 38 Schulen.

Theater Heilbronn

Così fan tutte

In der Liebe gibt es keine Garantie. Das müssen zwei junge Paare in Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Così fan tutte“ bei einer Treueprobe erkennen. Während die jungen Menschen auf der Bühne von einer Liebesverwirrung in die nächste stolpern, darf sich das Publikum an Mozarts großartiger Musik erfreuen. Das Theater Heilbronn bringt Mozarts Meisterwerk in Kooperation mit dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn auf die Bühne des Großen Hauses. Die jungen Sänger sind Absolventen der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Die musikalische Leitung hat der Chefdirigent des Württembergischen Kammerorchesters Ruben Gazarian inne. Regie führt der Intendant des Theaters Heilbronn Axel Vornam, der nach annähernd 100 Schauspielen zum ersten Mal eine Oper inszeniert. Die Premiere ist am Samstag, 4. April um 19.30 Uhr im Großen Haus.

Weitere Informationen
www.wko-heilbronn.de

Baustelle der „Diakonie-Klinik Mosbach“

Stadteingang erhält ein neues Gesicht

Mosbach. (pm/red). Der Winter hat es gut gemeint mit der Großbaustelle der „Diakonie-Klinik Mosbach“. Keine extremen Minusgrade oder Schneemassen behinderten den Fortschritt des Neubaus der Johannes-Diakonie an der B 27. „Alles läuft nach Plan“, kann daher Oberbauleiter Alexander Endlich vom ausführenden Generalunternehmer Michael Gärtner aus Eberbach bestätigen. Es herrscht Hochbetrieb.

Etwa 50 Arbeiter seien derzeit auf der Baustelle aktiv, um das neue Gebäude wachsen zu lassen. Ein Gebäude, das dem nördlichen Stadteingang Mosbachs ein neues Gesicht verleihen wird.

Auf dem Gelände zwischen Friedhof und dem Ausbildungsgebäude des Berufsbildungswerks Mosbach-Heidelberg entsteht aktuell ein in Nordbaden einmaliges Zentrum der Behindertenmedizin, das mehrere bereits bestehen-

de Angebote der Johannes-Diakonie zusammenfasst. Ab Mitte 2016 werden dort unter anderem eine Neuropsychiatrische Klinik, eine Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, eine Belegabteilung für Innere Medizin, psychiatrische Ambulanzen sowie Labore inklusive EKG, EEG und Röntgen zu finden sein. 88 Betten wird die Klinik nach Fertigstellung bereit halten, weitere zehn Betten stehen am Standort Tauberbischofsheim bereit. Rund 140 Mitarbeitende verschiedener Professionen werden künftig ihren Arbeitsplatz im Neubau haben.

Arbeiten auf Hochtouren

„Eigentlich existiert die Klinik heute schon“, erläutert Alexander Straus, Leiter des Geschäftsbereichs Gesundheit der Johannes-Diakonie. Neu sei nur das Gebäude mit seiner Nutzfläche von etwa 5.500 Quadratmetern. Schon seit Jahrzehnten ist eine

Neuropsychiatrische Klinik am Standort Mosbach beheimatet, vom Schwarzacher Hof zieht die bestehende Kinder- und Jugendpsychiatrie in die Große Kreisstadt in ein dann neues, modernes medizinisches Kompetenzzentrum, das den Klinikstandort Mosbach stärkt und erweitert.

„Noch viel Arbeit“

Doch bis es so weit ist, wartet auf das Team um Oberbauleiter Alexander Endlich jede Menge Arbeit. Noch bis zum Sommer laufen in einigen Abschnitten die Arbeiten am rund 120 Meter langen Rohbau, es werden Bodenplatten gegossen, Bewehrungen erstellt, Wände betoniert und gemauert. In den zuerst erstellten Gebäudeabschnitten am südlichen Rand des Areals nahe dem Friedhof beginnt derweil bereits der Innenausbau, werden Leitungen und Rohre verlegt und bald auch die ersten Fenster eingebaut. „Alles geht Hand in Hand“, so Endlich. Er rechnet damit, dass in den kommenden Monaten über 100 Menschen gleichzeitig an der

Fertigstellung der Diakonie-Klinik arbeiten werden. Am Ende wird das Gebäude maximal drei Etagen aufweisen, wobei sich diese terrassenförmig an das bestehende Gelände anpassen. Die dadurch entstehenden Flachdachflächen werden begrünt. Und die Klinik wird schließlich auch eine eigene Zufahrt von der B 27 erhalten. Eine Übergabe des Gebäudes ist für Frühjahr 2016 vorgesehen, danach beginnt der Einzug der Klinikabteilungen. Die geplante Gesamtbausumme liegt bei 24,5 Millionen Euro, wobei das Land Baden-Württemberg das Projekt mit rund 16,25 Millionen Euro unterstützt.

Sommerfest

Eine gute Möglichkeit, sich vor Ort ein Bild über die neue „Diakonie-Klinik Mosbach“ zu machen, bietet übrigens das Sommerfest der Johannes-Diakonie am Sonntag, 28. Juni. Dann werden sowohl die Firma Michael Gärtner als auch die Johannes-Diakonie über Bau und künftige Nutzung des Gebäudes informieren.



Die Plansicht der neuen „Diakonie-Klinik Mosbach“ von der B 27 aus gesehen: Maximal drei Stockwerke wird das Gebäude hoch, wobei sich diese terrassenförmig an das bestehende Gelände anpassen

Grafik: MKW Architekten

Noch im Frühjahr Baustart

Alter Bauhof weicht neuem

Künzelsau. (pi/red). Der Bagger ist angerollt. Krachend fallen erste Gebäudeteile in sich zusammen. Bürgermeister Stefan Neumann hat sich auf dem Bagger versucht und das erste Gebäude auf dem alten Bauhofareal im Hallstattweg in Künzelsau selbst abgebrochen.

Es wird noch viel passieren bis der neue Bauhof im nächsten Jahr am neuen und alten Standort beim Sportgelände Prülling wieder in Betrieb gehen kann. „Sobald die alten Gebäude abgebrochen sind, wird mit dem Neubau begonnen. Rund elf Millio-

nen Euro wird das neue Domizil kosten. Aber dann haben wir beste Voraussetzungen für die Arbeit des Bauhofes geschaffen“, ist Bürgermeister Stefan Neumann sicher.

Übergangslösungen

Drei Wochen, kalkuliert der Abbruch-Fachmann Christoph Schneider, von der Firma Schneider und Söhne aus Gammesfeld, bis das Gelände geräumt ist. Nach der Planung des Architekturbüros Hüftlein und Otto entstehen Arbeits- und Aufenthaltsräume, Lagerhallen und Werkstätten, Abstellhallen für Fahr-

zeuge und ein Wintergarten für die Überwinterung von Pflanzen. Für das benachbarte Sportgelände Prülling werden gleichzeitig Dusch-, Umkleide- und Geräteräume gebaut, Wand an Wand

mit dem Verwaltungsgebäude für den Bauhof. Rund 1,4 Millionen Euro Kosten sind dafür zusätzlich veranschlagt. „Im Herbst 2016 soll alles fertig sein“, so Stadtbaumeister Peter Blumhagen.



Bürgermeister Neumann bewies sein Geschick am Steuerknüppel des Baggers

Foto: pi





LOKALMATADOR.DE Frühlingslauf
 powered by Nussbaum Medien und dem Turn- und Sportverein Rot

10-Kilometer-Lauf | Halbmarathon
Schülerläufe 250 - 1.000 m

SONNTAG, 3. MAI 2015 | AB 9.00 UHR
BEIM TSV 05 ROT
KIRRGASSE, 68789 ST. LEON-ROT



Mehr Informationen unter
www.lokalmatador.de | WebCode: Lauf1000



Kalenderwoche 15

Der Verlag informiert



ABWEICHENDE TERMINE

aufgrund Ostermontag

Alle Anzeigenschlüsse für Anzeigen, die in **KW 15** in Ihrem Amts- oder privaten Mitteilungsblatt erscheinen sollen, sind **wegen des Feiertags (Ostermontag) um einen Tag nach hinten gelegt**. Die Verteilung der Amts- und privaten Mitteilungsblätter findet deshalb **einen Tag später** statt.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
06.04.	07.04.	08.04.	09.04.	10.04.	11.04.	12.04.

 Anzeigenschluss verlegt

 Erscheinungstag verlegt

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co.KG

Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99



Sudoku Nr. 14 | 2015 | mittel

8	5			2	1		6	
		2		3	8	5		
			4					
		6		4			2	
4		9				3		5
	2			5		8		
					3			
		5	7	1		4		
	7		5	6			3	1

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von **NUSSBAUM MEDIEN** Bad Friedrichshall unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.



2015



3. JUNI BIS 30. AUGUST
 Götz von Berlichingen · Anatevka
 Die Feuerzangenbowle · Robin Hood · Nightwash
 Ronja Räubertochter · Der kleine Rabe Socke
 Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand
 Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk

... JEDES JAHR IM SOMMER



Mit freundlicher Förderung der
 Adolf Würth GmbH & Co. KG

Tickets: 0 79 43 - 912345 www.burgfestspiele-jagsthausen.de

Offsetdruck • Großformatdruck
Werbetechnik • Textildruck
Digitaldruck 10 % Rabatt einzulösen bis 12.04.2015
 Gutscheincode: 12.04.2015
www.SO-geht-DRUCK-heute.de





**Autohaus
Ralph Müller**
 Suzuki-Vertragshändler
 Ortsstraße 7
 74847 Obrigheim-Asbach
 Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de



Foto: Alexander Raths/iStock/Thinkstock

Immobilienguide

Freizeitgrundstück

15 Ar, mit Holzhütte inkl. Inneneinrichtung
abzugeben, Preis nach Vereinbarung

Telefon 06268 214



Foto: altrendo images/Stockbyte/Thinkstock



Foto: XiXinXing/iStock/Thinkstock

RALF BENDER

HOLZBAU - BEDACHUNGEN - PLANUNGSBÜRO

HOLZHÄUSER - ANBAUTEN - AUFSTOCKUNGEN
 DACHKONSTRUKTIONEN - DACHSANIERUNGEN
 BAUANTRÄGE - CAD-PLANUNG - STATIK - BAULEITUNG

HOLZ- UND INGENIEURBAU FÖN: 07263 - 60 524-0
 RALF BENDER GMBH & CO. KG FAX: 07263 - 60 524-20
 ABLASSWEG 22A INFO@HOLZBAU-BENDER.DE
 74924 NECKARBISCHOFSHHEIM WWW.HOLZBAU-BENDER.DE



Technisches Hilfswerk

Ortsverband Haßmersheim

www.thw-hassmersheim.de



Mannheimer frühlingsfest



**01. und 02. Mai mit
den Münchner G'schichten**
Tickets unter
www.fruehlingsfest-mannheim.de